

ZEITGEIST

1836 Wohn- und Geschäftshaus Wyder 2006 Résidence National Interlaken

Einer der Macher: Daniel Capelli, Verkauf Martha Ruf, Immobilientreuhand AG, Unterseen.

mehr: Seite 3

Frühlingsmode: seiten 32-34

Zu verkaufen im Herzen von Interlaken In der Seniorenresidenz «National» komfortable

2 bis 4½-Zimmer-SENIOREN- und DACHWOHNUNGEN



Im Zentrum von Interlaken an der weltberühmten Höhematte gelegen, mit Rundsicht über Interlaken und atemberaubendem Blick auf das Jungfraumassiv, bauen wir für Sie, repräsentative, komfortable Senioren-, Penthouse- und Dachwohnungen. Die Wohnflächen der Wohnungen sind zwischen 60 m² und 225 m² und mit bis zu 85 m² Balkone/Dachterrassen. Das Wohnhaus hat eine rekonstruierte belle Epoque Fassade, Lift im Haus, Rollstuhlgängig, div. Dienstleistungen wie Mahlzeiten- und Wäscheservice im Haus verfügbar, sonnig, nahe von Bahnhof, Praxen und Einkauf, bestimmen Sie den Ausbau jetzt noch selber, Bezug Sommer 2006, www.national-interlaken.ch

weitere Auskünfte erhalten Sie bei:

MARTHAR M M O B I L E N T R E U H A N D

033 822 69 55 oder info@martharuf.ch



EDITORIAL

Vom Haus «Wyder» zur Résidence National Interlaken

Die Geschichte: 1836 baute die Familie Wyder auf dem Grundstück Nr. 1002 ein Wohnhaus mit 3 Ladenlokalitäten im Erdgeschoss. Seit dann ist die Liegenschaft als «Wohn- und Geschäftshaus» im Grundbuch eingetragen. 1864 erstellte die Familie Wyder einen Anbau mit Fremdenzimmern und nannte den Betrieb «HAUS WYDER» 1906 wurde die Liegenschaft erneut vergrössert und erhielt den Namen «PENSION WY-DER». 1967 geschah der «Fassadenmord» mit dem Abriss der alten Belle Epoche Fassade und dem Erstellen der «hochmodernen» Aluminiumfassade, Dieser Vorgang wurde durch den Bau des «Metropole» Hotels ausgelöst. In dieser Dekade wurde alles was nach USA (Beton&Glas) aussah, als zeitgemäss betrachtet.

Idee Résidence: Stammgästen aus Basel, die nach der Pensionierung unbedingt nach Interlaken ziehen wollten, wurde eine Wohnung in Dauermiete überlassen, und so konnte das Ehepaar 1999 im National Einzug halten. In der Folge erbrachte das Hotel weiterhin alle Dienstleistungen, wie sie die neuen Mieter auch als Hotelgäste bezogen hatten, und stellte diese jeweils am Monatsende in Rechnung. Aus dieser Art des «Wohnen's» im National entstand die Idee einer Seniorenresidence die sämtliche Dienstleistungen eines Hotelbetriebes den Wohnungskäufern anzubieten.

Umbauverlauf: Der Umbau gestaltete sich in der Anfangsphase sehr schwierig und zeitaufwendig, und stellte an das Architektenteam grosse Herausforderungen, ging es doch darum den neuen Dachaufbau der alten Bausubstanz anzupassen und die einzelnen Etagen so aufzubauen, dass eine Rollstuhlgängigkeit



Hans Kübler, Dir.-VR dipl. Hotelier und Restaurateur

gewährleistet werden, und schlussendlich alle Auflagen der Denkmalspflege erfüllt werden können.

Das Wohnungs-und Gewerbeangebot: Es entstehen 26 21/2 & 31/2 Zimmerwohnungen, sowie im 5. & 6. Obergeschoss auf einer Gesamtfläche von 547 m² ein bis drei Attika/Penthouse Wohnungen. Das Restaurant wird verpachtet und die Gewerberäumlichkeiten im Erdgeschoss, wo neue Schaufensterfronten gestaltet werden stehen zum Verkauf oder Vermietung.

Dienstleistungen: Den Wohnungseingentümern stehen sämtliche Dienstleistungen eines 4-Sterne Hotels zur Verfügung, sei es im hauswirtschaftlichen mit Wohnungsreinigungen und Wäsche waschen oder im Restaurantbereich von dem sämtliche Mahlzeiten bezogen werden können.

Heutiger Verkaufsstand: Bis heute wurden von Daniel Capelli, Martha Ruf, Immobilientreuhand AG, Unterseen, 18 Wohnungen verkauft.

Einzug/Bezug/Eröffnung Restaurant und Ladenlokale: Die Eröffnung des Restaurants wird voraussichtlich im Juli und die der Ladenlokale im Herbst 2006 erfolgen. Die bis jetzt verkauften Wohnungen werden auf den 31. Juli 2006 bezugsbereit sein.

Hans Kühler

IMPRESSUM

Herausgeber/Realisation/ Datenannahme für alle Beiträge/Inserate/Vereine Weber AG Verlag, Stefanie Boo Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt Stefanie Boo, Administration Beatrice Aebi, Gestaltung/Satz Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56 e-mail: boedeli-info@weberag.ch ISDN 033 336 66 66

Vertreter des Vereinskonvents Albert Lüthi, Nöldy Baumann, Postfach 336, 3800 Interlaken

Albert Lüthi.

Natel 079 656 98 39, Tel. 033 822 58 33

Nöldy Baumann. Tel. Geschäft 033 826 64 18.

Tel. Privat 033 823 01 23

Leitung BödeliInfo Doris Wyss-Theiler

Inserate, Info- und Brunnengasse 163 E, 3852 Ringgenberg Gewerbeseiten Tel. 033 822 33 54, Fax 033 822 03 54

Ilg AG, Hauptstrasse 11, 3752 Wimmis

Druck Titelseite Daniel Capelli, Matten

Fotografin Monika Funk, Spiez Auflage: 14 800 Expl.

Erscheinungsweise 12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats

in allen Haushaltungen

Inserateschluss für die April 2006-Ausgabe: Montag, 13. März 2006 Das nächste Bödelilnfo erscheint am Freitag, 31. März 2006





Spirit Reisen AG / Strandbadstr. 44 / 3800 Interlaken

@ 033 821 62 32 / 7 033 821 62 31 / www.spiritreisen.ch / info@spiritreisen.ch

Osterreise vom 14. bis 17. April 2006

Die Landschaft der Achenseeregion ist ein Geschenk: Harmonie zwischen Mensch und Natur. Das kristallklare Wasser der Bergbäche, umsäumt vom Geruch und vom Schutz der Wälder, erzählt vom Ursprung der Elemente.

Geniessen Sie die vier Ostertage inmitten dieser idyllischen Landschaft und der atemberaubenden Bergwelt rings um den Achensee.



Reiseprogramm

- 1. Tag Anreise aus der Schweiz an den Achensee
- Tag Freier Aufenthalt am Achensee. Ausflug und Besichtigung der Swarovski Kristallwelten
- Tag Ganztägiger Aufenthalt am Achensee oder Ausflug ins Zillertal
- 4. Tag Gemütliche Rückfahrt in die Schweiz



Preis

Pro Person im Doppelzimmer Einzelzimmerzuschlag



CHF 499.00 CHF 85.00



Im Preis Inbegriffen

- Fahrt im modernen Luxusreisebus gemäss Programm
- 3 Übernachtungen im ****Hotel, Basis Halbpension mit 4-Gänge Wahlmenü
- Benützung aller Freizeiteinrichtungen und des Wellnessbereichs im Hotel
- Eintritt Kristallwelten
- Ortstaxe
- MWSt Anteil Schweiz
- LSVA



SICHERN SIE SICH IHREN PLATZ. MELDEN SIE SICH RASCH AN!

Vorschau...

Sonntag, 10. September 2006, Fahrt zum Formel 1 Rennen in Monza

Und noch etwas...

Die neuen Badeferien-Kataloge sind angekommen. Buchen Sie bei uns und wir bringen Sie zum Startpunkt, wenn der Einsteigeort nicht sowieso im Berner Oberland ist

Krankenpflege zu Hause

- Kostenlose Beratung Verkauf und Vermietung
- AHV-/IV-/EL und Krankenkasse anerkannte Abgabestelle



- Elektro-Pflegebett
- Antidekubitusmatratze
- Patientenheber
- Badelift



- Rollstühle und Zubehör
- Elektro-Rollstühle
- Scooter
- Rollatoren
- Nachtstühle
- Gehhilfen



Apotheke Dr. Portmann AG Höheweg 4, 3800 Interlaken Tel. 033 828 34 36 Fax 033 828 34 30

www.portmann.ch



Frühling im Des Alpes,

dem Treffpunkt in Interlaken:

- ab Freitag, 10. März: Spargelkarte mit vielen Spezialitäten & es gibt wieder unsere feine Erdbeertorte!

Ostern im Des Alpes:

Stimmen Sie sich schon auf die Festtage mit unserer speziellen Dekoration ein!

- <u>Fotoausstellung:</u> Herr Robert C. Theunisse, Amsterdam; Eintritt frei

Täglich ab 08.30h geöffnet, keine Betriebsferien Herzlich willkommen!

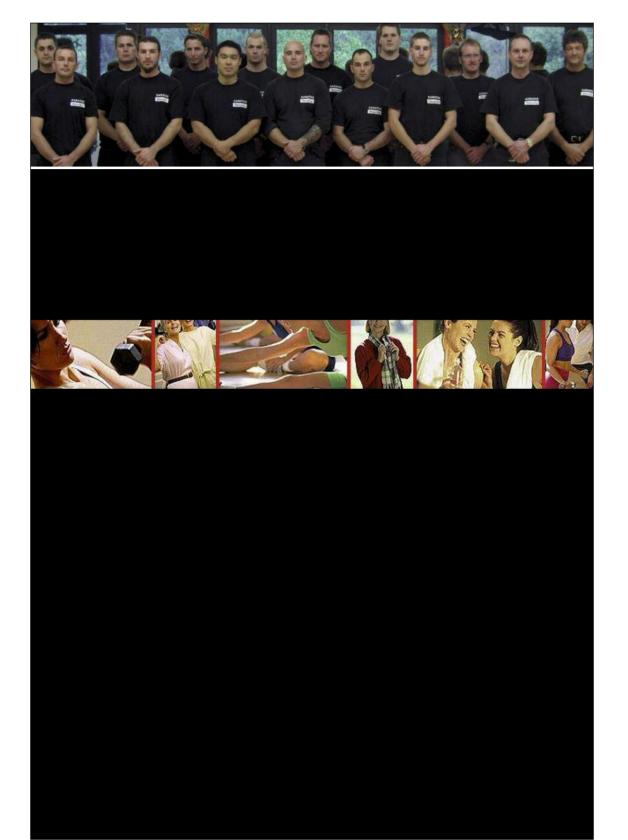


RESTAURANT & BAR & TERRASSE

Höheweg 115 - 3800 Interlaken 會 033 822 23 23 - 昌 033 821 05 85 www.desalpes-interlaken.ch

INHALTSVERZEICHNIS

POLITIK	
Freisinnig-Demokratische Partei	
Sektion Interlaken	
Evangelische Volkspartei Interlaken	(
Kirchen	1
up2you	1
INFOCEITEN	4.6
INFOSEITEN	1:
Gabriela Haug: Aare-Praxis Jeannette Bosshart: Gesichtsmassage	1; 1!
Gino Keller: Computer	13
Hanspeter Michel: Gesundheitstipp	19
Heinz Stettler:	1 .
Bowtech – Energiefluss zur Selbstheilung	2
Monika Rothacher: Frisuren und Haarpflege	23
Walter Tännler: Multimedia	2
Peter Hablützel: Goldschmiede und Steinschleiferei	2
Samuel Zeller: Outdoor	29
Sandra Wälti: Podologie	3
Brigitte Rohrer: Bücherecke	33
FRÜHLINGSMODE	34-3
VEREINE UND ORGANISATIONEN	3
Förderverein Trinkhalle	3
Harder-Potschete Verein Interlaken	38-39
Galerie Kunstsammlung Unterseen	40-4
Stadtkeller Unterseen	43
Heimatschutzvereinigung Wilderswil und Umgebun	g 4!
Schweiz. Club für tschechoslowakische Wolfshunde	4
Walking-Träff Bödeli	49
Berner Heimatschutz Region Interlaken-Oberhasli	5(
Damenturnverein Interlaken	5
Musikgesellschaft Matten	52
Eislaufclub Jungfrau-Interlaken	53
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	5!
Musikschule Oberland Ost	50
Musikgesellschaft Ringgenberg	58
Jungfrau Musik Festival	59
Schweizer Alpenclub (SAC) Sektion Interlaken	60
Waldkindergarten Tatatuck	6
Fischerei-Pachtvereinigung Amt Interlaken	63
WETTBEWERB	6
LIEGENSCHAFTSMARKT	7(
Livta AG, Unterseen	7(
VERANSTALTUNGEN 67,	69, 7



POLITIK



Kongressausbau in Interlaken warum?

Weil Interlaken eine der schönsten und attraktivsten Kongressdestinationen der Schweiz ist. Mit seinen maiestätischen Bergen der wunderschönen Seenlandschaft, sowie einer Grösse, die alle Distanzen am Ort zu Fuss erreichbar machen, bieten wir unseren Kongressteilnehmern Pluspunkte die anderswo schwer zu finden sind. Die zentrale Lage, die qute Erreichbarkeit mit nationalen und internationalen Zugsverbindungen, sowie ein gut ausgebautes Strassennetz verbindet uns mit der ganzen Welt und darauf dürfen wir stolz sein.

Weil wir eine Kongressdestination sein wollen, müssen wir auch bereit sein in die Infrastruktur dieses wichtigen Wirtschaftszweigs zu investieren. Auch da bleibt die Zeit nicht stehen und wir müssen uns den neuen Anforderungen stellen. Der Kongressgast ist ein potentieller Kunde und wenn er sich bei uns wohlfühlt auch ein wichtiger Werbeträger nach aussen.

Weil unser Kongresshaus schon über 25 Jahre alt ist und sich die Art und Weise der Durchführung eines Kongresses verändert haben, sollten wir diesem Wandel positiv entgegentreten. Heute braucht es nebst einem technisch hochstehenden Plenarsaal und Gruppenräumen auch Platz für Austellungen, denn oft handelt es sich um Produkte die gezeigt und an den Mann gebracht werden wollen.

Weil der Auf- und Abbau eines Kongresses die Örtlichkeiten blockieren, kann jeweils nur ein Anlass stattfinden. Wir sind zu wenig flexibel und deshalb brauchen wir einen zusätzlichen neuen Saal..

Weil aus dem vom Gemeinderat in Auftrag gegebenen Proiektwettbewerb die Jury am 9. November 2005 einstimmig den Sieger erkoren hat. Ein Projekt, das auch die Kosten von 20 Millionen nicht übersteigen wird und von der Fachjury mit folgendem Bericht gewürdigt wurde. «Der Vorschlag IBEX besticht durch die geglückte räumliche Integration, die den Altbau respektiert den Neubau in ein günstiges Verhältnis zum Park und zur speziellen Situation des Ortes bringt, sowie durch die schöne Raumfolge und die logischen Bewegungsabläufe im Innern. Die Charakterisierung und Materialisierung des Skulpturalen Baukörpers als Antithese zum Ständerbau des Kursaals ist spannungsvoll. Das Projekt löst nicht nur die vorgelegte Aufgabe, sondern verspricht einen erheblichen Identitätsgewinn und einen fühlbaren architektonischen Mehrwert.»

Nehmen wir die Herausforderung an, die FDP glaubt an die Kongressdestination Interlaken und unterstützt die Erweiterung des Kongress-Zentrum Interlaken.

Marianne Kurzen

Mitglied FDP Interlaken Mitglied des GGR Interlaken VR-Präsidentin Interlaken Congress&Events AG Hotelière Hotel Royal - St. Georges

Informieren Sie sich auf unserer Internetseite:

www.fdp-interlaken.ch



Grünschnäbel Die Jugend in den Grossrat!

www.gruenschnaebel.ch



Jonas Haldemann Kandidaten-Nr. 12.01.7 / 12.02.5

Krattigen, 1960

Denkt vernetzt...

Packt an...

Findet Lösungen...

Liste 12

...Wir haben die Welt nicht von unseren Vorfahren geerbt, sondern von unseren Nachfahren aeliehen!"



Philipp Zimmermann Kandidaten-Nr. 12.03.3 / 12.04.1





SVP für das Berner Oberland Grossratswahlen 2006



«Modernes Heizen mit Holz und Sonne»

Energieversorgung am Wendepunkt – Knappheit bei Öl und Gas

Öffentlicher Informationsabend Mittwoch, 8. März 2006 20.00 Uhr, Zentrum Artos Interlaken



- Josef Jenni, Oberburg, international anerkannter Energiefachmann, Begründer «Oil of Emmental», Sonnenenergie-Pionier «Energieversorgung am Wendepunkt - Wie heizen wir in Zukunft»
- Martin Heim, Gsteigwiler, Delegierter des Verwaltungsrats der Avari AG «Aktuelle Situation und Zukunftspläne der Avari Fernheizung»
- Fragerunde und Diskussion

Anschliessend sind alle zu einem Apéro eingeladen.

Veranstalter: EVP Interlaken Kontakt: Willi Wildi, 033 821 27 75 www.evp-pev.ch/be/interlaken

berufsbegleitend studieren

Zürich - Bern - Basel - Brig

Neu in Interlaken

www.fernfachhochschule.ch

Bachelorstudiengänge.

- Betriebsökonomie
- Informatik
- Wirtschaftsinformatik
- Wirtschaftsingenieurwesen

Nachdiplomkurse

- Informatik
- Mehrwertsteuer-Experte Lund II
- Personalmanagement mit Vertiefung in Sozialversicherung
- Projektmanagement
- Teledozent
- Wirtschaftsrecht

Nachdiplomstudiengänge/ Executive Master

- Exportökonomie
- Informatik
- Wirtschaftsingenieurwesen

Unternehmensspezifische Weiterbildungen

- EU-Verwaltungsmanagement
- Innovationsmanagement
- Sozialkompetenz
- Wissensmanagement



Scuole Universitaria Professionale della Svovera Italiana

Studienberatung Bildungszentrum Interlaken bzi Sekretariat 033 828 11 27 ffhs@bzi-Interlaken.ch Patronat: Volkswirtschaftskammer Berner Oberland

KIRCHEN



up2you feiert 5. Geburtstag

up2you, noch nie gehört, denkst du vielleicht. Nun, dann lies diese paar Zeilen, damit dein Wissen geupdatet wird.

Im Februar 2001 wurde die Idee, in Interlaken einen Jugendgottesdienst zu starten, in die Tat umgesetzt. Was in einem relativ kleinen Rahmen begann, wuchs zu einem gut besuchten Event heran. Rund hundert Jugendliche im Alter von 13–25 Jahren strömen jeweils einmal im Monat in den Aarepark, wo die Gottesdienste stattfinden. Jedes Mal kommen neue Leute dazu. Dies zeigt auch deutlich, dass viele Jugendliche Interesse am christlichen Glauben haben und Antworten auf verschiedenste aktuelle Lebensfragen suchen.

Das up2you-Team besteht aus rund sieben Leuten verschiedener Frei- und Landeskirchen. Wir haben uns zusammengetan, weil wir gemerkt haben, dass wir dieselbe Vision haben. Unser Ziel ist es, Jugendlichen von Interlaken und der Umgebung einen teeniekonformen Gottesdienst anzubieten. Es geht darum, die jungen Leute erleben zu lassen, dass Glaube nicht nur eine Angelegenheit von gestern, sondern vor allem auch von heute und morgen ist. Der christliche Glauben ist lebendig, abenteuerreich und packend – dementsprechend auch die Gottesdienste.

Ab und zu organisieren wir zudem so genannte «special events». Dies können Konzerte, Ski/Snowboard-Wochenende, Sportturniere oder andere Aktivitäten sein. Es geht darum, den Jugendlichen vor Ort ein Alternativprogramm zu bieten, welches ihrem Stil und ihren Trends entspricht.

Dies waren die Facts des up2you. Was der up2you aber wirklich ist, wirst du nur herausfinden, wenn du mal vorbeischaust.

Wir freuen uns auf dich! Bis dann...

Daten 2006

19. März 17. Sept. 23. April 15. Okt. 21. Mai 19. Nov. 18. Juni 10. Dez. 20. Aug.

Weitere Auskünfte: Michael Roth, Koordinator 033 821 25 35 www.up2you.ch

Übergewicht und Cellulite

Vortragsabend «BodyReset»

Dienstag, 7. März 2006 von 19.30 – 21.30 Uhr im Hotel Belvédère Hapimag, 3800 Interlaken

Übergewicht und Cellulite, aber auch Haarverlust, Akne, Stauungen und Besenreiser sowie rund 50 weitere ästhetische und gesundheitliche Probleme hängen direkt oder indirekt mit derselben Ursache zusammen.

Jacky Gehring, erfolgreiche Ernährungs- und Körpertherapeutin, legt in ihrem Bestseller «BodyReset» dar, unter welchen Bedingungen all diese Probleme entstehen, sie vermieden oder sogar rückgängig gemacht werden können.

Die Bestseller Autorin spricht über ihr Buch und zeigt, wie wir unseren Körper und seine Funktionen mit der richtigen Ernährung und ohne Diät wieder in den ursprünglichen, gesunden und schlanken Zustand zurückbringen können.

Die Platzzahl ist beschränkt. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung unter: Telefon 033 822 23 24 oder gabriela.haug@aare-praxis.ch

Unkostenbeitrag Fr. 10.-

Auf Ihr Kommen freuen sich die Gastgeberin Gabriela Haug und die Referentin und Bestsellerautorin Jacky Gehring, die Ihnen anschliessend für Fragen und Anliegen zur Verfügung stehen.



INFOSEITEN

AARE-PRAXIS

Endermologie und BodyReset

Die optimale Kombination, um gesund und schlank zu bleiben

Seit Januar 2004 ist Interlaken um ein interessantes Angebot reicher: In der Aare-Praxis an der Kanalpromenade 1 gehen Gabriela Haug und ihr Team dank der neuen medizinischen Methode der Endermologie wirksam gegen schwaches Bindegewebe, sprich Cellulite, vor. Die Endermologie Behandlung strafft durch gezielte Stimulation das Bindegewebe, regt den Kreislauf an und baut Stoffwechselabfälle ab. Damit wird nicht nur die unliebsame Cellulite beseitigt, sondern auch das allgemeine Wohlbefinden gesteigert und das Immunsystem gestärkt. Die Endermologie Behandlung erfolgt ohne Eingriff und ohne Schmerzen, Medikamente gehören nicht dazu.

Als offizielles BodyReset Studio berät das Aare-Praxis Team begleitend zur Endermologie in Sachen Bewegung und Ernährung. Damit bietet es seinen KundenInnen eine optimale Kombination, um gesund und schlank zu bleiben ohne Diät! Die Aare-Praxis vertreibt auch das Bestseller-Buch «BodyReset» sowie alle Produkte.

Überzeugen Sie sich in einer gratis Probebehandlung von der angenehmen Endermologie Behandlung und profitieren Sie von der begleitenden BodyReset Beratung (gültig März/April

Gabriela Haug Aare-Praxis In der Praxis Dr. med. K. Wegmüller Kanalpromenade 1 3800 Interlaken 033 822 23 24





GABO



HARK 14



Besuchen Sie unser neues Ofenstudio!



Wir sind die Spezialisten für:

- Cheminéeöfen
- Cheminéebau
- Heizkassetten (Einbau in alte offene Cheminées)
- Pelletöfen
- Kaminsanierungen
- Kaminanlagen
- Kaminfegerarbeiten

Unsere geschulten Kamin- und Ofenprofis arbeiten mit Freude für Sie!

Über 15 Jahre Erfahrung

Wir freuen uns Sie zu beraten.



Seestrasse 6, 3800 Unterseen Tel. 033 822 73 73, www.inter-kamin.ch

Öffnungszeiten:

Montag – Mittwoch 8 - 12 h

Donnerstag – Freitag 8-12 h 13.30-18.30 h

oder nach Vereinbarung Tel. 079 214 88 88

Facial Harmony



Jeannette Bosshart Praxis für Facial Harmony Parkstrasse 12 3800 Matten Telefon 033 822 28 54

Die Gesichtsmassage der besonderen Art. Fingerspitzengefühl und sanfte Berührung führen sie zu einer tiefen Regeneration und Verjüngung auf allen Ebenen.

Was kann Facial Harmony für Sie tun?

Bereits nach einer Facial Harmony Balancing Sitzung werden Sie über das Resultat erstaunt sein.

Innere und äussere Anspannung lösen sich auf sanfte Weise. In einer Oase der Ruhe kommt Ihre Lebenskraft wieder ins Fliessen, ernährt und stärkt jede Zelle Ihres Körpers. Ein tiefes angenehmes Wohlgefühl breitet sich aus. Durch sanfte Berührung im Gesicht-, Kopf-, Hals- und Dekolletébereich entspannen und harmonisieren sich gleichzeitig auch Ihre Gesichtszüge.

Sich wohlfühlen ist wichtig...

Unser inneres Erleben der täglichen Ereignisse bestimmmt massgeblich unser Aussehen, denn das Gesicht ist ein Spiegel unserer Seele. Gefühle der Enttäuschung ziehen unsere Mundwinkel nach unten. Kummer und Sorgen lassen das Strahlen unserer Augen erlöschen und die bekannten «Zornesfalten» kenn Sie alle.

Sanfte Berührung, Entspannung und Wohlgefühl glätten auch die Falten in der Seele, lassen uns innerlich und äusserlich wieder aufblühen

Wie Facial Harmony Balancing für Sie wirkt...

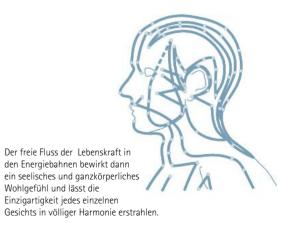
Durch die besondere Fingertechnik und den speziellen Behandlungsablauf werden stressbedingte Blockaden der Lebenskraft in Fluss gebracht. Das Meridiansystem wird aktiviert, Gesundheit, Wohlgefühl und Selbstheilungskräfte werden optimal unterstützt, dadurch wirkt Facial Harmony Balancing ganzheitlich tief regenierend... rein manuell, ohne zusätzliche Produkte, auf ganz natürliche Weise.

Zeit zum «Seele baumeln lassen»...

Ganz frei sein, in der Ruhe liegt die Kraft und aus dieser Ruhe heraus lassen sich auch für den Alltag neue Lösungen finden, die Ihre Gesundheit, Ihr Wohlbefinden und Ihre Lebensqualität steigern können.

Ihr Gesicht wird Augen machen...

...genauso wie die Menschen, die Ihnen begegnen. Mit strahlenden Augen, frisch erholt, Gelassenheit und Energie ausstrahlend wird man Sie nach dem Geheimnis Ihres Lächelns fragen. Sie werden es geniessen!





Adressen, Aufträge und Geld weg!



Inhaber der AIS-Keller AG

Nach einem solchen Szenario ist der Konkurs einer Firma nicht mehr weit! Wer hat das getan, wo ist der Schurke mit den wichtigen Geschäftsdaten? Keine Einbruchsspuren, keine Gangster, dafür ein technisches Versagen, ein Virus, ein Hacker oder ein Handlingfehler können zu solchen existenziellen Problemen führen. Mit einigen Minuten pro Tag könnten solche, leider nicht sehr wenige Fälle, einfach vermieden werden.

Eigentlich ist es ganz einfach. Jeder PC ist ein technisches Gerät. Alle Daten werden normalerweise auf der Harddisk im PC gespeichert. Wie jedes technische Gerät ist es nur immer eine Frage der Zeit, wann auch Ihre Harddisk einen technischen- oder einen Softwareschaden erleidet. Mit so einem Defekt verlieren Sie meist alle Daten. Dokumente, Bilder, Offerten, Fibu-Buchungen, Adressen usw. auf einen Schlag. Um die wichtigen Daten nicht nur an einem Ort zu haben, müssen diese möglichst häufig auf ein externes Medium gespeichert werden.

Was man soll und was man nicht darf!

Welches Backup für welchen Anwender?

Massgebend für Privat-, KMU- oder grössere Firmenbackups ist das Datenvolumen, das zur Verfügung stehende Zeitfenster und die benötigte Sicherheit. Vorteilhaft ist eine leicht verständliche deutsche Software, ein zuverlässiges Sicherungsgerät, ein sicheres Medienmanagement und ein täglich zu kontrollierendes Protokoll.

Automatisieren, dafür keine Kontrolle?

Meist will man keine Zeit für ein Backup und die Protokollkontrolle haben. Also ist eine Automatisierung gefragt. Leider wird in den meisten Fällen die Sicherung völlig vergessen und nicht selten läuft das Backup schon länger nicht mehr, jedoch keiner hat es bemerkt. Es ist wichtig, täglich bewusst das Backup, die Medien und das Backupprotokoll kurz zu überprüfen und wenn nötigt sofort zu reagieren wenn etwas nicht stimmt!

Wichtige Regeln für die Datensicherheit:

- 1. Tägliches Backup
- 2. Tägliche Backupprotokollkontrolle
- 3. Generationensystem bei den Medien
- 4. Medien dezentral, brandsicher aufbewahren
- 5. Zwei bis vier mal jährlich Medientest (Restore)
- 6. Medien iedes Jahr erneuern
- 7. Jährliche Laufwerkkontrolle
- 8. Softwareupdate
- 9. Hard/Software der aktuellen Technik anpassen

Hilfe durch die AIS

Alles an Hard- und Software können wir Ihnen ersetzen. vieles ab AIS-Lager. Provisorien können sofort erstellt werden um Ihnen weiter zu helfen, aber Ihre Fibu, Bilder, Word, Excel. Adressen. Offerten und Rechnungen können wir Ihnen nicht ersetzten. Denken Sie einmal darüber nach wie lange Sie bräuchten, um nur den letzten Monat aufzuarbeiten? Das AIS-Team bietet auch Ihnen die richtige Lösuna!





Fitness & Kurse

Minigolf

Sporthalle info@boedelibad-interlaken.ch

www.boedelibad.ch

BÖDELIBAD

Restaurant

Kurse Bödelibad

Kurseinstieg jederzeit möglich!

Unsere neusten Kurse:

Baby-ELKI-Schwimmen für Kinder ab ca. 6 Monaten Sanfte Wassergewöhnung und positive Einflüsse auf motorische Fähigkeiten, Gleichgewichtssinn und Sozialverhalten werden im 35°C warmen Wellness-Pool Ihrem Baby mitgegeben.

Xsundheits-Mix für Kunden ab ca. 50 Jahren

Wir bieten Ihnen die Gelegenheit, gemeinsam mit anderen Menschen die Gesundheit zu erhalten und gezielt zu fördern - ein ausgewogener Mix verschiedener Aktivitäten im Trockenen und im Wasser. Im Zentrum stehen nicht die sportlichen Leistungen, sondern mehr der Spass und die Gesundheit.

Bodypump

Bodypump ist ein vollständiges Langhantel-Trainingskonzept, das alle Hauptmuskelgruppen des Körpers optimal definiert und trainiert. Dabei steigert sich wesentlich die Kraftausdauer und die Fettverbrennung! Das Ergebnis sind keineswegs dicke Muskelpakete, sondern ein fitter und sichtbar trainierter Body.

Übrigens: Auch im bewährten Kursangebot ist es jederzeit möglich einzusteigen:

- Aqua-Fit - Power-Yoga
- Pilates
- Fat-Burner
- Kondi-Mix







Freiluft- und Hallenhad Bödeli AG CH-3800 Interlaken T 033 827 90 90. F 033 827 90 91

Gino Keller Telefon 033 826 11 22 ais@ais-computer.ch www.ais-computer.ch www.beo-media.ch

Wozu auch ein Backup, ist doch alles da?

Die Werbung kennt für alles ein Wundermittel. Aber welche Technologie ist die Richtige? Der wichtigste Grundsatz ist, dass Daten periodisch (täglich!!) auf ein zweites Medium abgespeichert werden. Vorzugsweise auf ein transportables Medium, dass auch dezentral aufbewahrt werden sollte! Es dürfen keine «flüchtigen» Medien verwendet werden (Harddisk, Memorystick usw).

Viel los auf dem Wasser.



Tag der offenen Werft Thunersee

Samstag, 25. März 2006 (10.00 bis 17.00 Uhr) Sonntag, 26. März 2006 (09.00 bis 16.00 Uhr)

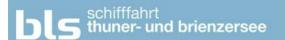
Das Dampfschiff "Blümlisalp" wird 100 Jahre alt. Schauen Sie, wie das Schiff in der Renovationsphase auf Stapel liegend und von innen aussieht. Und werfen Sie auch mal einen Blick hinter die Kulissen der Werft.

Ausserdem warten zahlreiche Aktivitäten auf Sie:

Diverse Kinderattraktionen - Musikalische Unterhaltung - Zahlreiche kulinarische Köstlichkeiten - Rundfahrten mit dem Motorschiff Spiez - Glücksspiele und Wettbewerb - und vieles mehr

Höhepunkte am Sonntag:

09.00 - 11.30 Blümlisalp-Sonntagszmorge mit der "Full Steam Jazz-Band" 14.00 - 15.00 Autogrammstunde mit Philipp Fankhauser und Vorverkauf für seinen Auftritt am 13. Mai 2006 auf dem MS Berner Oberland



Tel. 033 334 52 11 www.bls.ch/schiff

«Frühlingsputzete» für unseren Körper



Hanspeter Michel Dipl. Drogist HF Dropa Drogerie Günther Bahnhofstrasse 25 3800 Unterseen Tel. 033 826 40 40 Zentrum Interlaken-Ost 3800 Interlaken Tel. 033 823 80 30

Entschlackung und Terrainverbesserung

Wenn der Frühling kommt und die Natur mit voller Kraft zu neuem Leben erwacht, neigt auch der Mensch dazu, sich um seine Neujahrsvorsätze zu kümmern, mit alten Gewohnheiten aufzuräumen und sich und die Wohnung gründlich herauszuputzen.

Dies ist auch der ideale Zeitpunkt, um unseren Körper von Altlasten zu befreien und unser Terrain mit natürlichen Massnahmen gründlich zu entschlacken.

Mit dem Begriff «Terrain» wird ein spezielles Bindegewebe bezeichnet, das für unseren Stoffwechsel wichtige Aufgaben erfüllt wie die Polsterung der Organe, die Speicherung von Reservestoffen oder die Zwischenlagerung überschüssiger Stoffwechselsäuren und anderer Abbauprodukte. Diese Säuren werden vor allem während des Schlafes abtransportiert.

Wenn der Körper sein Terrain nicht mehr reinigen kann, teilt er uns das mit, indem wir beispielsweise vom Schlaf nicht mehr richtig erholt sind, uns müde und abgeschlagen fühlen. Das Bindegewebe verschlackt und unser Immunsystem reagiert verzögert auf Infekte, die Krankheitsanfälligkeit steigt.

Unser Stoffwechsel richtet sich nach der biologischen Uhr, welche unseren Körper steuert. Diesen Rhythmus müssen Sie kennen und ausnützen, wenn Sie den Körper entschlacken wollen: 4:00 bis 12:00 Uhr Ausscheidungsphase, 12:00 bis 20:00 Uhr Aufnahmephase und 20:00 bis 4:00 Uhr Verwertungsphase.

Morgens zum Frühstück bis mittags unterstützen Früchte die Ausscheidungsphase. In dieser Zeit geniessen Sie Kräutertee und Mineralwasser statt Milch- und Getreideprodukte, Kaffee oder Schwarztee. Ausserdem ist eine Kombination folgender Präparate empfehlenswert:

Allsan Multivitamin- und Mineralstoffdragées zur Unterstützung der physiologischen Körperfunktionen, Mariendisteldragées als Leber-Galle-Hilfe sowie ein Teelöffel unserer bewährten Blutsalzkur, einer basisch wirkenden Mineralstoffmischung.

Zum Mittagessen können Sie eine normale Mahlzeit essen, sollten jedoch auf schwere Saucen und Fettgebackenes verzichten. Vorteilhaft sind viel Gemüse, Salat und eiweisshaltige Nahrungsmittel (Milch, Soja, mageres Fleisch). Nehmen Sie zusätzlich zwei bis drei unserer Magnesium Kautabletten zur Prophylaxe von Spasmen und wieder Mariendisteldragées. Es hat sich bewährt, am Nachmittag eine kleine Mahlzeit zu essen, z. B. etwas Joghurt, Kefir, Käse mit Brot, Früchtequark etc.

Um die biologische Uhr auszunützen, sollten Sie das Abendessen vor 20 Uhr einnehmen. Ideal dazu sind Allsan Vitamin E Kapseln als Antioxidans, abermals Mariendistel und Blutsalzkur.

Zur Unterstützung des Entgiftungssystems empfehlen wir täglich einen Liter Kräutertee, am besten abwechslungsweise Leber-/Gallentee und Stoffwechseltee von Heidak.

Wichtig: sobald der Körper entschlackt, wird der Stuhl dunkel und der Urin übelriechend – unser Organismus verliert Kochsalz, das Sie durch eine kräftige Bouillon ersetzen.

Wer eine klassische Saft- oder Teewoche dieser «Terrain-Diät» vorzieht, macht eine Saftkur mit Biotta-Säften oder dem Sonnentor Fastenzeitpaket.

Lassen Sie sich von uns beraten – wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns in der DROPA Drogerie Günther.





Autoverkehr Spiez-Krattigen-Aeschi AG www.aska.ch, info@aska.ch

Telefon 033 654 18 27 Fax 033 654 84 29

Reisen 2006

Beauty & Wellness am	
Gardasee	22. – 26.03.2006
Prag (Städtereise)	20. – 23.04.2006
Blueschtfahrt Naturns,	
Südtirol	27. – 30.04.2006
Sardinien	08 13.05.2006
Schwarzwald	12 14.05.2006
Veloferien Istrien	
(ausgebucht)	13 20.05.2006
Veloferien Istrien	
(NEU: 2. Woche)	26.05 02.06.2006
Rumäniens Schätze	04 17.06.2006
Seniorenferien Zillertal	
(1. Woche)	04 09.06.2006
Seniorenferien Zillertal	
(2. Woche)	11. – 16.06.2006
Südengland	02 09.07.2006
Interforst & Städtereise	
München	14. – 16.07.2006
Berlin – Rügen	16 22.07.2006
Familienferien Schluchsee	20 24.07.2006
Pässefahrt Hochalpenstras	se 03. – 06.08.2006
Loire Schlösser/Normandie	2 0. – 25.08.2006
Veloplausch Bündnerland	31.08 03.09.2006
Wanderferien Dolomiten	10. – 16.09.2006
Herbstferien Dolomiten	17. – 21.09.2006
Wachau/Wien	24. – 28.09.2006
Veloferien Istrien	30.09 07.10.2006
Skitest Sölden	06 08.10.2006
Kastelruther Spatzen	06 08.10.2006
Saisonabschlussfahrt	28. – 29.10.2006
Wellnessferien Ungarn	04. – 13.11.2006
Oligani	01. 10.11.2000

Musicals / Konzerte und Theater 2006

12.03.	Toto			
	Hallenstadion Zürich	Kat II	Fr.	94.–
24.04.	Eros Ramazzotti,			
	Hallenstadion ZH			
	Sitzplätze		Fr.	114
	Stehplätze		Fr.	99.–
30.04.	Sky-Dance, Sursee	Kat II	Fr.	149.—
11.05.	Kastelruther Spatzen			
	Huttwil		Fr.	99.–
30.05.	James Galway,			
	Basel	Kat I	Fr.	140
31.05.	Bon Jovi, Bern		Fr.	110.—
22.05.	Santana,			
	Hallenstadion Zürich	W.A	Fr.	122
15.07.	Avenches	10		16
	«II Trovatore»	Kat I	Fr.	179
=		Kat II	Fr.	143
28.10.	Classical Spectacula	r.		
	Zürich	Kat I	Fr.	149.–

Flugreisen

Neben Busreisen bieten wir auch Flug-, Schiffsreisen und Badeferien verschiedener Touroperators an.

Buchen Sie neu die preisgünstigsten Flugtickets von allen Airlines im Reisebüro ASKA in Aeschi.

Frühbuchungsrabatt

Wenn Sie Ihre Busreise vor dem 15. März 2006 buchen, gewähren wir ihnen einen Rabatt von 5%.

Energien fliessen lassen



Heinz Stettler Dipl. Bowen Anwender Jungfraustrasse 80 3800 Interlaken Mobile 079 422 96 22 info@bowen-stettler.ch www.bowen-stettler.ch

Der ehemalige Leistungssportler Heinz Stettler ist überzeugt, dass er mit «Bowtech» vielen Leuten helfen kann. Als Leichtathlet errang er den Schweizermeistertitel im Diskuswerfen. Und als Bobfahrer war er jahrelang im Viererbobteam von Silvio Giobelina sehr erfolgreich unterwegs. Seit August 2005 hat er seine eigene Bowtech-Praxis in Interlaken.

Was ist Bowen Therapie und wie funktioniert Bowtech?

Benannt nach ihrem «Erfinder», dem Australier Tom Bowen, versteht sich die BOWEN Therapie als ein eigenständiges, dynamisches System einer ganzheitlichen Muskel- und Bindeaewebetechnik.

Seit mehr als 40 Jahren wird sie erfolgreich angewandt, um verschiedenste Leiden zu behandeln. Das Verblüffendste an der Bowen Therapie ist ihre Einfachheit und Effektivität. Sie ist sanft, nicht invasiv und ihre positive Wirkung setzt bei den meisten Menschen schon nach einigen Behandlungen ein. Sanfte Bewegungen des weichen Gewebes stimulieren den Energiefluss und verstärken die körpereigenen Impulse und Ressourcen der Selbstheilung.

Selbstheilung mit Bowtech

Die Bowen Technik geht davon aus, dass der Körper die angeborene Fähigkeit besitzt, sich unter geeigneten Bedingungen selbst zu heilen. Um diesen natürlichen Heilungsprozess zu aktivieren und zu fördern, hilft die Bowen Technik die Energiestrukturen, Schwingungs- und Bewegungsmuster im Körper neu zu organisieren. Sie regt den Energiefluss an und mobilisiert dadurch die Selbstheilungskräfte des Körpers. Bowtech verbessert die Aufnahme von Nährstoffen und die Ausscheidung von Giften.

Bowtech wirkt und hilft

Die Bowtech Therapie kann sozusagen gegen alles, was Unbehagen bis Schmerzen verursacht, angewendet werden - z.B. bei: Ischias, Migräne, Bronchitis, Knieprobleme, Rückenschmerzen, Schulterbeschwerden, Knöchelverstauchungen, Stress- und Spannungszustände, Menstruationsunregelmässigkeiten, Bewegungseinschränkungen im Nacken, Organische Beschwerden, Wachstumsstörungen... und vie-

Die Art der Behandlung und Stimulation wird entsprechend der Beschwerden sowie der akuten- oder permanenten Schmerzen variiert.

Auch für Freizeit-, Hobby- und Leistungssportler

Steigerung der Leistungsfähigkeit, kürzere Erholungszeiten nach Trainings, schnellere Regenerierung nach Verletzungen... und vieles mehr.

Aus Sportlerzeiten kennt sich Heinz Stettler mit Massagen und Physiotherapien bestens aus. Erfolge bei seinen Behandlungen grenzen manchmal beinahe an Wunder - was er seit August 2005 bei sich in der Praxis in Interlaken erleben durfte

Für wen ist Bowtech geeignet?

Bowtech kann sicher und ohne Risiko an jeder Person, aller Altersgruppen, angewendet werden.

Anmeldung und Termin:

Behandlungen finden nur nach telefonischer Voranmeldung und Terminabsprache statt.



Stadthausplatz Unterseen

Altstadt Tee-haus

Tee

Geschenke

Osterdekorationen

Blumendekos

Hochzeitsschmuck

ATELIER TRIX

Ihre Blumenspezialistin

Stadthausplatz Unterseen

Lehrlingsfrisieren

Das Lehrlingsfrisieren ist ein Anlass, an dem die zukünftigen Friseurinnen und Friseure zeigen können, was sie gelernt haben. Einerseits müssen sie sich vor einem kritischen Publikum bewähren, aber andererseits werden die Arbeiten natürlich auch benotet. Die Lehrlinge bereiten sich, unterstützt vom Lehrbetrieb, schon früh auf ihre Aufgabe vor. Zuerst muss ein geeignetes Modell gesucht werden, dann geht's ans Üben. Die Techniken, welche geprüft werden, müssen sitzen, damit die Arbeiten in der vorgegebenen Zeit fertiggestellt werden können.

Neben dem handwerklichen Geschick zählt aber auch, dass die Lehrlinge ihr künstlerisches Auge schulen. Denn nicht nur die Frisur allein ist wichtig: Typ, Kleidung, Schminke, usw. muss schliesslich ein Gesamtbild ergeben, welches gefällt.

Sie sehen hier ein Beispiel einer Frisur, in Grundton Schokobraun mit orangen Mèches, wie sie am diesjährigen Lehrlingsfrisieren in Thun gezeigt worden ist.







Modell: Angela Ämmer, Matten

Monika Rothacher Coiffure Braun Monika Gurbenstrasse 15 3800 Unterseen Telefon 033 822 72 30

MULTIMEDIA

Bang & Olufsen Serene

Vornehmer Minimalismus für Anspruchsvolle

Aus der Zusammenarbeit zwischen Bang & Olufsen und der Mobiltelefonsparte von Samsung Electronics ist ein einzigartiges Mobiltelefonkonzept entstanden, das mit herkömmlichen Vorstellungen bricht.

Der Fokus des Telefons liegt auf einer komfortablen und zweckmäßigen Kommunikation, der Name «Serene» steht stellvertretend für Klarheit, Einfachheit und außergewöhnli-

Form und Funktion des Telefons stehen in einer sorgfältig durchdachten Beziehung zueinander. Dadurch sind sowohl das minimalistische Design als auch die Bedienung elegant, einfach und geradlinig. Die Kernkonzepte eleganter Purismus und vornehmer Minimalismus spiegeln sich auch im Namen «Serene» wieder. Anspruchsvolle Kunden, für die Einfachheit und Qualität wichtige Faktoren sind und die den Standpunkt «weniger ist mehr» vertreten, erhalten auf diese Weise ein attraktives Angebot.

Das Mobiltelefon besteht aus zwei gleichen Teilen, die durch ein kunstvoll gefertigtes Aluminiumgelenk verbunden sind. Ein integrierter Motor öffnet das Telefon schon auf einen

leichten Fingerdruck hin. Display und Mikrofon sind im unteren Gehäuseteil im Querformat angeordnet. Im oberen Gehäuseteil befinden sich die kreisförmige Tastatur, der Lautsprecher und in der Mitte ein elegantes, mit dem Daumen bedienbares Drehrad für alle Grundfunktionen.

Die Farben, die Schriftarten, das Bildschirmformat und die Größe wurden speziell ausgewählt, um eine logische Bedienung zu ermöglichen. Das relativ große und breite Display sorgt für höchsten Komfort beim Lesen und der Texteingabe. Zugleich wurden durch die begrenzte Anzahl von Funktionen des Mobilteils die Menüs auf einem Minimum gehalten. Und egal ob in ruhigen oder geräuschvollen Umgebungen: «Serene» beinhaltet eigens komponierte und harmonische Klingeltöne für jede Situation.

Walter Tännler Inhaber der Media-Line Audio Video Multimedia Alpenstrasse 2 3800 Interlaken Fon 033 823 33 44 info@media-line.ch





JETZT PROBEFAHREN









PEOPLE TO PEOPLE INTERNATIONAL

Chapter Interlaken / Berner Oberland Die weltweit verbreitete, gemeinnützige Kultur-Austauschorganisation sucht noch einige Gastfamilien zur Aufnahme folgender Jugendgruppen:

Aus Malaysia: Mi 5. bis Sa 9. April 2006 Homestays für 30 Students (3½ Tage)

Ministrings Luzern (16 SchülerInnen): 1 Übernachtung nach ihrem Gratiskonzert vom Sa 20. Mai, 19.30 Uhr in der Kirche Bönigen

Bitte melden Sie sich bei Ernest Wälti. Präsident, Bönigen, Tel./Fax 033 822 35 49 E-Mail: waelti@tcnet.ch oder Veronika Aebi, Vizepräsidentin, Spiez, Tel. 033 654 87 10 E-Mail: vaebibula@hotmail.com



NEU im 2006 BeO-Morge-Show

Montag bis Freitag, 6.00-9.00 Uhr

Gratis nach London fliegen! Gold gewinnen! Mit Radio BeO unter die Dusche!

Radio BeO hören – jetzt erst recht

96.8 MHz

www.RadioBeO.ch/www.BeO.FM



GOLDSCHMIEDE UND STEINSCHLEIFEREI

(Fast) ganz in Weiss



Goldschmiede-Atelier Peter Hablützel Marktgasse 14 3800 Interlaken 033 823 88 80 www.pierresuisse.ch info@pierresuisse.ch



Eheringe in Platin und Gelbaold mit je einem Diamant



Eheringe in Weissgold und Platin

Liebe Brautpaare und die es noch werden möchten

Ihr Hochzeitsfest wird Ihnen im Herzen immer in Erinnerung bleiben... und am Finger. Ich fertige Ihre Eheringe ganz nach Ihren individuellen Wünschen für Sie persönlich an. So werden Sie ein Leben lang den Ehering tragen, der Ihren Vorstellungen entspricht, ohne Kompromisse. Sehr stark im Trend liegen zurzeit die weissen Metalle, ev. kombiniert mit naturfarbenen Diamanten.



Eheringe in Weissgold





Eheringe in Palladium und Gelbaold



Ich freue mich, mit Ihnen zusammen Ihre persönlichen Eheringe zu entwerfen und diese für Sie anzufertigen!

Sport Fit Center

Мо	09.00–10.00 Uhr 19.30–21.00 Uhr	Pilates Spinning/Gymnastik
Di	09.00–10.00 Uhr 10.30–11.30 Uhr 17.30–18.30 Uhr 19.30–21.00 Uhr	Rebounding und Kraft Aqua Fitness Hotel Hapimag Pilates Spinning/Gymnastik
Mi	08.30–10.00 Uhr 17.30–18.30 Uhr 19.00–20.00 Uhr 20.15–21.30 Uhr	Nordic Walking und Fussgymnastik Rücken Fitness Step Aerobics Cirquit/Gymnastik
Do	08.30–10.00 Uhr 10.30–11.30 Uhr 17.45–18.45 Uhr 18.15–19.15 Uhr 19.45–21.00 Uhr	Spinning/Gymnastik Rücken Fitness Aqua Fitness Hotel Hapimag Yoga für Einsteiger Yoga für Fortgeschrittene
Fr	08.00–09.00 Uhr 09.30–10.30 Uhr	Power Rebounding Rebounding und Kraft

Individual-Coaching durch Fitnessinstruktor Hermann Ritschard

Öffnungszeiten Fitnessraum:

Mo und Fr 10.00–21.00 Uhr Di, Mi, Do 16.00–21.00 Uhr 24 Std. für Dauermitglieder!!!

Aktuelles Angebot

Massagen für einen entspannten, lockeren und schmerzfreien Rücken, Ganzkörpermassagen oder Fussreflexzonenmassagen.

Behandlungen mit Tiefen-Oszillation, geeignet um **Cellulite** und **Reiterhosen** erfolgreichh zu bekämpfen.



Die tiefenwirksame und nachhaltig wirkende Resonanz-Schwingung bewirkt auch das Entschlacken des Körpers bei intensivem Sport, sowie das Lösen von Verklebungen und Gewebeverhärtungen.

Höheweg 17 • 3800 Interlaken • Telefon 033 822 68 68 Mobile 079 722 68 68 • www.sportundfit.ch

Unsere Mitarbeiter sind multifunktionell



Samuel Zeller Geschäftsführer und Bergführer Outdoor Interlaken Hauptstrasse 15 3800 Matten bei Interlaken Telefon 033 826 77 19 mail@outdoor-interlaken.ch

Unser Teamwork

Die Aufgaben im Outdoor-Geschäft sind vielfältig und unterliegen starken saisonalen und wochenzeitlichen Schwankungen. Dies fordert von unseren Team-Mitarbeitern und Angestellten unserer Partnerfirmen viel Flexibilität. Zeitlich und örtlich versetzt erledigt ein Mitarbeiter verschiedene Arbeitsaufträge, wodurch letztendlich eine ganzheitliche Arbeitsstelle geschaffen werden kann. Unsere Angebote gehen Hand in Hand mit jenen wie Paragliding und Skydiving. Reservationen erhalten wir bei unseren Buchungsstellen wie auch vom Gastgewerbe in der Umgebung, vornehmlich aus dem Umfeld des Herberge-Tourismus. Im Sommer führen Outdoor-Guides Gäste aus aller Welt durch unser Erlebnisangebot, wie beispielsweise River Rafting oder Radtouren, und vermitteln damit eine bleibende Erinnerung an das Berner Oberland. Paraaliding (Gleitschirmfliegen) hat sich ganziährlich als attraktiv erwiesen. Im Winter betreiben wir eine Skivermietung und bieten die erforderlichen Bekleidung sowie weitere Aktivitäten an.

Der «Rote Faden» für den Gast

Es ist möglich, dass unsere Kundschaft vom selben Mitarbeiter, mit dem sie am Morgen am Gleitschirm von den Bergen ins Tal fliegen konnte, am Mittag die Ski-Ausrüstung in Empfang nimmt und am Abend mit ihm zum Nachtschlitteln fährt. So wird für die Gäste auf dem Bödeli eine Corporate Identity, eine einheitliche Erscheinung der Outdoor-Kultur geschaffen. Von der Begrüssung bis zur Verabschiedung.

Internationale Präsenz

Dass unser Service weit reicht, zeigt auch die Verknüpfung mit unserem Transportpartner Bus2Alps. «Der Bus in die Alpen» holt Gäste von ihrem Aufenthaltsort in umliegenden Nachbarländern ab. Dort konnten wir uns und der Region vorallem durch gezieltes Marketing an internationalen Hochschulen einen Namen machen.





Auf 1400m Höhe, mitten in der unberührten Natur des Berner Oberlandes, zuhinterst im wildromantischen Kiental, liegt das Griesalp Hotelzentrum.

Am Vormittag jeweils Kurs, am Nachmittag Wanderungen in der herrlichen Bergwelt. Nach der Rückkehr erwartet uns der Wellness-Bereich des Hotels, (Dampfbad, Freiluft-Tauchbecken mit echtem Gletscherwasser, Hot-Pot-Freiluftbad 40°C). Haben wir Sie neugierig gemacht?

Verlangen Sie das detaillierte Programm!

Grundkurs

In diesem Ferienkurs werden die 40 wichstigsten homöopatisschen Arzneimittel und deren Anwendung vorgestellt. Ein idealer Einstieg in die faszinierende Welt der Homöopathie. Anhand von vielen Fallbeispielen und prächtigen Bild-, Ton- und Filmaufnahmen zeigen wir Ihnen, wie akute Erkrankungen und Notfälle mit Erfolg behandelt werden. Kurskosten: 790.- (All-inclusiv) mit Vollpension und sämtlichen Kursunterlagen Donnerstag-Sonntag 27. - 30. Juli 2006. Griesalp-Hotelzentrum

Aufbaukurs 1 + 2

Aufbauend auf den Grundkurs lernen Sie je 40 weitere Arzneimittel und deren Anwendung kennen, Zudem

können Sie die Grundkenntnisse vertiefen und wiederum vieles aus der Praxis Iernen. Grundkenntnisse in Homöopathie wären von Vorteil. Kurskosten: 690.- (All-inclusiv) mit Vollpension und sämtlichen Kursunterlagen, Kurs 1 oder 2 können in beliebiger Reihenfolge besucht werden, da jeder Kurs in sich abgeschlossen ist. Kurs 1: Freitag-Sonntag, 4. - 6. August 06, Griesalp-Hotelzentrum Kurs 2: Freitag-Sonntag, II. - I3. August 06



In Spiez und Oberhofen bieten wir von März bis Oktober folgende Kurse an: Homoopathie für Frauen, Homoopathie für Kinder, Homoopathie-Treff Grundkurs. Verlangen Sie das detaillierte Programm!

Griesalp-Hotelzentrum

Anmeldung und Auskunft: Daniel Jutzi, Schlossdrogerie, Staatsstrasse 2, 3653 Oberhofen Tel: 033 243 14 78 Fax: 033 243 50 88 mail@jutzi.ch

Grundkurs	1000		Aufbai	ukurs 1 + 2	
	Anzahi Pers.		Anzahi Pers.		Anzahl Pers.
Grundkurs 27.Juli -30.Juli 06		Aufbaukurs 1: 46. Aug. 06		Aufbaukurs 2: Griesalp 1113. Aug. 06	
Doppelzimmer		Einzelzimmer		Vegetarier	
Name:		47	Vorr	name:	R
Strasse:		Telefon:			
PLZ, Ort:			1	15 1 10 6	

www.homoeopathiekurse.ch







Wellness für die Füsse



Sandra Wälti Vitalis Institut Rugenparkstrasse 7 3800 Interlaken Telefon 033 822 33 52

Der Weg in ein entspanntes und zufriedenes Leben beginnt nicht mit einem Schritt nach vorn, sondern mit dem Innehalten, Zurücklehnen und Loslassen - mit einer wohltuenden Entspannungsmassage der Füsse!

Praktiziert werden bislang meist die klassischen Fussmassagen, wie z.B. die Reflexzonenmassage, die allerdings einer speziellen Ausbildung bedarf und in der Regel mit einer konkreten therapeutischen Indikationsstellung erfolgt. Die Fussreflexzonenmassage geht davon aus, dass besonders schmerzende Stellen an Füssen und Fusssohlen auf Erkrankungen bestimmter Organe hinweisen. Ein geschulter Therapeut kann mit Hilfe einer Fussreflexzonenmassage die über die Nervenbahnen verbundenen Organe positiv beeinflussen und den Heilungsprozess unterstützen.

Die Fussreflexzonenmassage ist deshalb eine Heilbehandlung und darf nur von speziell ausgebildeten Therapeuten. Heilpraktikern, Physiotherapeuten und Ärzten mit naturheilkundlichem Schwerpunkt durchgeführt werden.

Bei Wellnessmassagen, die hauptsächlich der Entspannung dienen, kommt es vor allem darauf an, dass sich die Kunden rundum wohl fühlen. Die Bandbreite an möglichen Angeboten, die sich ohne grossen Kostenaufwand im Institut oder

in der Praxis umsetzen lassen, ist gross und lässt auch Ihrer eigenen Kreativität Spielraum.

Sehr beliebt sind Aromamassagen, die mit wohlriechenden ätherischen Ölen in Verbindung mit einem Träger aus pflegendem Öl oder Creme durchgeführt werden. Abgestimmt auf die bevorzugten Duftnoten der Kundschaft können Öle individuell gemischt werden. Relativ neu im Trend liegen fernöstliche Massagetechniken, die auch speziell im Fussund Beinbereich zum Einsatz kommen, z.B. die ayurvedische Fussmassage Padabhyanga. Diese wird mit reichlich körperwarmem Öl durchgeführt und bietet ein Entspannungserlebnis der besonderen Art. Die Hot-Stone-Massage mit heissen Lava- oder Basaltsteinen, die sich als Ganzkörpermassage grosser Beliebtheit erfreut, kann als Teilmassage auch im Fussbereich angewendet werden. Mit den heissen Steinen können Energiepunkte in den Zehenzwischenräumen aktiviert und Blockaden gelöst werden. Auch diverse Halbedel- und so genannte Heilsteine, denen, wie z.B. Bergkristall, mythische Wirkungen nachgesagt werden, lassen sich gut in vitalisierende Wellnessmassagen einbinden. Eine exotische Massage für Seele und Körper bieten Klangschalen, deren harmonisierende Schwingungen auch an den Füssen eingesetzt werden können.

Besonders gefragt sind jedoch immer wieder die «hauseigenen» Massage-Angebote mit persönlicher Note, die verschiedene Elemente miteinander verknüpfen, z.B. Öle, Düfte und Klänge.

Ein stimmiges Ambiente ist das A und O für ein perfektes Wohlfühlerlebnis. Der Raum sollte angenehm temperiert sein. In einer Aromalampe können wohlriechende ätherische Öle wie Zimt und Orange oder eine frische Komposition aus Zitrone. Grapefruit und Orange eine angenehme Raumatmosphäre schaffen.

WOHLFÜHLEN - ENTSPANNEN

- Gesichtsbehandlungen mit Ultraschall
- Anti-Agingbehandlungen
- Aknebehandlungen
- Haarentfernungen
- Wimpern/Brauen färben + zupfen
- Manicure (Frenchlackierung)/kosmetische Fusspflege
- Handparaffin bei Rheuma, und rissigen Händen
- Tages-, Abend- und Brautmake-up
- Geschenkgutscheine
- WIR-Anteil möglich



Ursula Stucki Kosmetikinstitut Lärchenweg 30 3800 Matten 079 434 43 44



Sämtliche Gesichts-, Decolleté- und Rückenbehandlungen werden mit Ultraschall ausgeführt. Eine der erfolgreichsten Anti-Agingmethoden zur Straffung und Festigung des Gewebes, als Tiefenreinigung und Antifaltenbehandlung. Ideal zur schmerzlosen Entfernung von Mitessern und geschlossenen Pickeln.

In den Monaten März, April wird auf alle Ultraschall-Behandlungen ein Frühlingsrabatt von 15% gewährt, bei Vorweisung dieses Inserates.

Tun Sie sich etwas Gutes und gönnen Sie Ihrer Seele und Ihrem Körper eine Auszeit von der Hektik des Alltags.

Sehr gerne berate und informiere ich Sie umfassend über alle Behandlungen. Telefon 079 434 43 44.

BÜCHERECKE

Ihr Herz braucht einen Mann

Schriftstellerin und Denkerin Therese Bichsel

Ihr Herz braucht einen Mann

Ende des 18. Jahrhunderts: Marianne Ehrmann-Brentano war eine der ersten Schriftstellerinnen und Herausgeberin von Frauenzeitschriften, bekannt wurde sie durch ihre «Philosophie eines Weibs». In ihrem Ringen um Anerkennung, in der Zerrissenheit zwischen Beruf und Familie mahnt die frühe Schriftstellerin an junge Frauen von heute. Therese Bichsels Roman beruht auf ausgedehnten Recherchen und zeichnet das Porträt einer Frau, die im Schreiben und in ihrer Partnerschaft endlich Erfüllung fand.

«Ihr Herz braucht einen Mann» (18. Jh.) fügt sich, mit «Catherine von Wattenwyl» (17. Jh.) und «Schöne Schifferin» (19. Jh.), zu einer Trilogie von Romanbiografien unterschiedlicher Frauen aus drei Jahrhunderten.

Therese Bichsel Ihr Herz braucht einen Mann Zytglogge Verlag, 323 Seiten, Fr. 39.00

Brigitte Rohrer Buchhandlung Krebser AG Höheweg 11 3800 Interlaken Tel. 033 822 35 16 Fax 033 823 35 60 buchoberland@krebser.ch



Essen Sie genügend und werden Sie schlank



Herr Gabriel Hans aus Spiez hat in 18 Wochen 15 Kilo abgenommen.



Nicht essen macht nicht schlank! Dieser Satz sollte sich jeder einprägen, der Gewicht verlieren will. Wissenschaftliche Tests zeigen: Je weniger Sie essen, desto schwieriger wird es, Ihr überflüssiges Fett los zu werden. Neue Untersuchungen zeigten, dass mehr als die Hälfte aller Übergewichtigen sogar weniger essen als der durchschnittliche Mensch und trotzdem werden sie immer dicker und dicker, vor allem nach Diäten und anderen Schlankheitskuren.

Gerne begleiten und beraten wir auch Sie auf dem Weg zu Ihrem Wohlfühlgewicht, rufen Sie uns noch heute.

Seit 14 Jahren über 50'000 Menschen in über 60 Instituten.

1 Beratung kostenlos – rufen Sie gleich an

Spiez

Krattigstrasse 31 033 654 64 65 Unterseen
Dorfmattenstrasse 12
033 654 64 65

Partner der Schweiz. Adipositas-Stiftung

Aarberg · Belp · Bern · Biel · Thun · Spiez · Interlaken

Frühlingsmode

schauen – anziehen

KINDERKLEIDERBÖRSE

Hauptstrasse 7, in Bönigen

Tolle Kinderkleider in den Grössen 56–176 • Finkli • Snugglis • Günstige Kinderwagen • Badewannen

Chömet cho luege Es lohnt sich!

Öffnungszeiten: Montag: 09.00 bis 11.00 Uhr

Auf Euren Besuch freut sich Beatrice Wenger

Hauptstrasse 7, 3806 Bönigen, Tel. 033 822 37 14

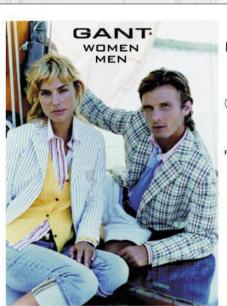
BZ-KOLLEKTION .COM

Hemden und Blusen Masskonfektion

Änderungen und Textil-Stickerei

Florastrasse 12 3800 Interlaken Tel. 033 822 11 20











Trend-Mode für Damen + Herren

3800 Interlaken - Bahnhofstrasse 5 Telefon / Fax 033 822 20 51



FRATELLI

Jetzt eingetroffen:



SPORTS

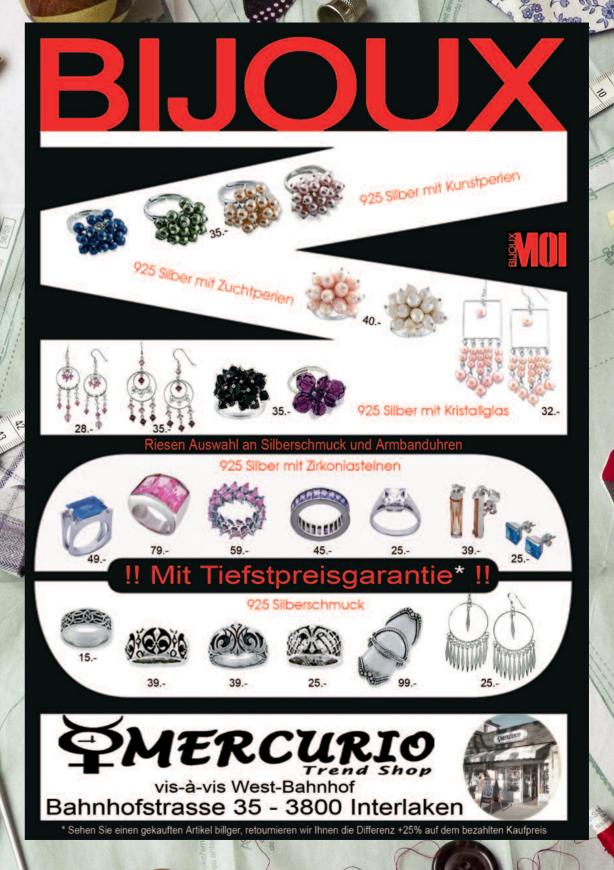




Frühlings-Mode für Sie und Ihn

Wir ziehen um - ziehen Sie mit!

Ab dem 1.April 2006 begrüssen wir Sie gerne in unserem neuen Geschäft auf 2 Etagen am **Höheweg 78** in Interlaken



LOEB SCHNEIDERT

Kaufen Sie bis am 15. März 2006 ein Kleid aus unserer neuen Frühlings-Modekollektion, so kürzen wir es Ihnen auf den Leib zu. Gratis!



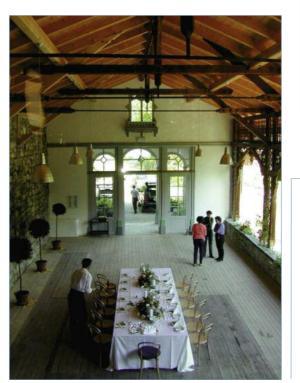
WWW.LOEB.CH **GÜLTIG NUR IN DER FILIALE INTERLAKEN**

VEREINE • ORGANISATIONEN

FÖRDERVEREIN TRINKHALLE

Die Trinkhalle bietet bessere Aussichten – auch für Ihren Anlass

Kommen Sie zu uns in die Trinkhalle am Kleinen Rugen





Ob Geburtstagsfeiern, Hochzeiten, Firmenanlässe (auch Sitzungen) oder einfach eine Party diese einzigartige Atmosphäre wird auch Ihren Anlass verzaubern!

Für Informationen und Reservationen kontaktieren Sie Förderverein Trinkhalle am Kleinen Rugen Natel 079 784 79 21

Der Harder-Potschete Verein Interlaken lädt ein:

Samstag, 25. März 2006

Ab 16.00 Uhr

Eintreffen der Formationen in Interlaken

18.30 Uhr

Sternmarsch der auswärtigen Formationen zum Festzelt auf dem Marktplatz, begleitet von den Kindermasken der Harder-Potschete Interlaken Präsentation der Masken und Guggenkonzert vor dem Festzelt auf dem Marktplatz

ab 19.30 Uhr

Beginn Unterhaltungsabend im Festzelt auf dem Marktplatz Interlaken

Bermudas

Löschzugchörli & Special Guest Guggenmusik Bödeli Rasselbande Maskengruppen aus der ganzen Schweiz

Unterhaltung auf dem ganzen Marktplatz Potschebar, Kafi-Zelt, Show-Schnitzen und vieles mehr!

Die Abendkasse für das Festzelt ist ab 18.30 Uhr geöffnet. Beschränkte Platzzahl. Kein Vorverkauf.



Sonntag, 26. März 2006

Ab 09.00 Uhr

Grosser Potschen-Brunch im Festzelt. Alles was das Herz begehrt: Züpfe, Rührei, Speck, und vieles mehr!

Der Harder-Potschete Verein dankt Heinz Seiler und seinem Team!

Unterhaltung mit den Bödeli Gamblers

14.00 Uhr

Start zum grossen Festumzug mit einheimischen Formationen und Holzmaskengruppen aus der ganzen Schweiz!

Route: Du Nord – Höheweg – Bahnhofstrasse – Bahnhofplatz – Aareckstrasse – Marktgasse – Marktplatz

Mit Dabei sind unter anderem:

Chlösterlizunft, Urdorf ZH Uniun da Tscheiver, Disentis-Mustér GR Waldhexen, Siebnen SZ Arboner Holzmasken Zunft, Arbon SG Tschäggättä, Lötschental VS



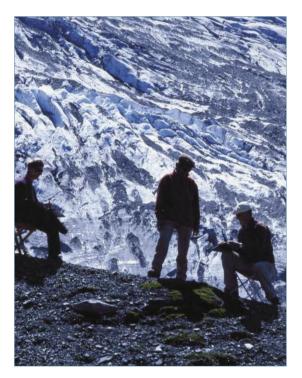
Der Harder-Potschete Verein Interlaken dankt seinen Sponsoren und freut sich auf viele Zuschauer aus der Region!



... aus Eis wird Wasser

GALERIE KUNSTSAMMLUNG UNTERSEEN

Aus Schnee wird Firneis



Marcel Hischier, Baltschieder Lorenz Huber, Luzern Peter Stähli, Gsteigwiler

Galerie Kunstsammlung Unterseen Dachstock Stadthaus / rollstuhlgängig 3800 Unterseen / Interlaken Ausstellung
5. März bis 26. März 2006

Vernissage

Samstag, 4. März 2006 um 17 Uhr Begrüssung: Alfred Gafner, Präsident KSU Laudatio: Steffan Biffiger, Kunsthistoriker Musik: Jodelduett Geschwister Huber und Schmid

Öffnungszeiten

Dienstag bis Samstag, 15.00 bis 18.00 Uhr Donnerstag, 15.00 bis 21.00 Uhr Sonntag, 10.00 bis 12.00 Uhr, 15.00 bis 18.00 Uhr

Während den Wochenenden ist jeweils einer oder mehrere Künstler anwesend.

Auskunft: Peter Stähli, Telefon 033 822 48 52 oder Galerie Telefon 033 822 16 09

Zur Vernissage und Ausstellung sind Sie und Ihre Freunde herzlich eingeladen.

Lorenz Huber

*1952 in St. Gallen

Seine Schulzeit verbrachte er in Möhlin, anschliessend war er ein Jahr an der Ecole des Arts et Métier in Vevev. Fachklasse für Schaufensterdekoration. Lorenz Huber erlebte schwere, gesundheitliche Rückschläge. Der künstlerische Weg war in den Anfängen durch eine schwere Nierenkrankheit stark gefährdet. Durch eine Nierentransplantation konnte sein Gesundheitszustand so verbessert werden, dass eine normale Malerlaufbahn möglich wurde. 1978–1986 folgen Tages- und Abendkurse an der Kunstgewerbeschule in Basel. Seit 1980 freischaffender Kunstmaler, wohnt und arbeitet seit 1988 in Luzern und hat regelmässig Einzel- und Gruppenausstellungen in verschiedenen Regionen der Schweiz. 1990-1995 malerische Ausbildung am Kunstseminar Luzern bei Prof. Radoslav Kutra und Frau Christiane Kutra-Hauri. Seit Oktober 2003 Lehrauftrag für Malerei am Kunstseminar Luzern. Seit 1995 Mitglied der Gilde Schweizer Bergmaler. Lorenz Huber ist im besondern ein Könner der Pastellmalerei und liebt es. im Winter in unberührten Berglandschaften zu malen.



Lorenz Huber Ölbild

«Mörschfeld - Briesen»

Marcel Hischier

*1951 in Basel

Schulen und Ausbildung in Visp, Lehrerseminar Sitten. Seit 1974 Lehrer für Bildnerisches und Technisches Gestalten an der Orientierungsschule in Visp. Wohnort in Baltschieder mit eigenem Atelier. Autodidaktische malerische Ausbildung. Mitglied der Gilde der Schweizer Bergmaler. Viele Einzelund Gruppenausstellungen vor allem im Oberwallis.

Das Kleinformat. Die auffallenden Kleinformate sind für mich eindeutig als Spannungsträger zu definieren. Im Aus-



Marcel Hischier

Aquarell «Schneeflocken»

schnitt einer Landschaft kann ich freiere und malerische Entscheidungen wahrnehmen und treffen. Intensives Wahrnehmen lässt das Grosse im Kleinen erkennen. Wie der Maler das Grosse im Kleinen zeigt.

Meine Aquarelle kommen oft «gefenstert» daher. Die Fensterbilder filtern sozusagen die wesentlichen Elemente der betreffenden Landschaft

Peter Stähli

*1941 am Zürichsee

Lehre als Handlithograf. Hospitant an der Kunstgewerbeschule Zürich. Zwei Jahre Arbeit EXPO-64 Lausanne. Anschliessend vier Jahre Zeichenlehrausbildung, Vorlesungen Kunstgeschichte und Architektur UNI-Zürich. Seit 1976 Wohnhaft im Berner Oberland. Erteilung von Zeichenunterricht an Volkshochschulen und Berufsschulen. Tätig als freischaffender Maler und Gestalter. Techniken: Acryl- und Aquarellmalerei, Zeichnungen, Holzschnitt, Tiefdruck und Lithografie. Einzel- und Gruppenausstellungen in den letzten 40 Jahren. Studien und Malreisen im Ausland: Italien, Frankreich, Norwegen, Schottland, Irland... Mitbegründer der Gilde Schweizer Bergmaler. Öffentlliche Aufträge: Kirchgemeindehaus Bönigen, Berufsschule Interlaken, Urnenfriedhof Interlaken, Foyer Kirche Gsteig.



Peter Stähli

Mischtechnik «Gletscherbach»

VEREINE 40 | MÄRZ 2006 VEREINE 41 | MÄRZ 2006



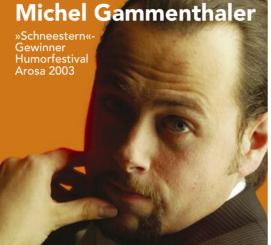


MEDIENPARTNER

Samstag, 25. März 2006 Kirchgemeindehaus 20.15 Uhr

Comedy Reichenbach







Vorverkauf Sport & Fun Kandertal und Bahnhofkiosk Reichenbach Vorbestellung 033 676 35 36 oder info@sportandfun.ch

Preise

Vorverkauf CHF 29.– Abendkasse CHF 36.– Jugendliche

unter 18 Jahren CHF 25.–

Die Plätze sind nicht nummeriert. Reservation nur für Sponsoren und Gönner.



nz Suisse eralagentur Heiniger Gygerw z 40 3700 Sp

ou spiez





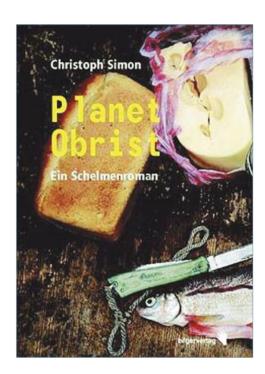


PARTNER



STADTKELLER UNTERSEEN

Lesung von Christoph Simon: Planet Obrist



Freitag, 24. März 2006, um 20.15 Uhr

Mit gespitzter Feder zeichnet Simon die Route von Franz Obrist, welcher mit seinem Dachs, genannt Master of Ceremonies (kurz MC) aufbricht, um seine Berner Dreier-WG gegen eine mongolische Jurte einzutauschen. Er macht sich auf, "nur mit fernen Zielen vor Augen, an die man selbst noch nicht so richtig glaubt". Diese Ziele heissen ganz unbescheiden Zürich-Oerlikon, Budapest, und dann die Mongolei. Doch was passiert, ist in diesem Roman sekundär. Entscheidend ist stets wie es passiert. Und das Wie sitzt bis zum verfrühten Ende dieser Reise auf dem gepachteten Prädikat «originell, sehr originell».

Christoph Simon ist in Langnau geboren worden und in Unterseen aufgewachsen. Er lebt und schreibt in Bern. 2001 erschien sein erster Roman «Franz oder Warum Antilopen nebeneinander laufen», 2003 folgte «Luna Llena», der Roman rund um die Gelateria selben Namens.

Eintritt: Fr. 10.-

«Pro Stadtkeller» dankt der Dropa Drogerie für den Vorverkauf!

Genügend Parkplätze im P Stedtlizentrum!

Vorverkauf ab Donnerstag, 23. Februar 2006

Dropa Drogerie Günther Bahnhofstrasse 25 3800 Unterseen Telefon 033 826 40 40 Filiale Zentrum Interlaken Ost Telelefon 033 823 80 30



HEIMATVEREINIGUNG WILDERSWIL UND UMGEBUNG

Ausstellung 26. Februar bis 12. März

Rolf Fässler Alice Gafner Keramik Holzschnitt

in der «alten Mühle», Wilderswil





Öffnungszeiten

Sonntag, 26. Februar; Donnerstag, 2. März; Samstag, 4. März; Sonntag, 5. März; Donnerstag, 9. März; Samstag, 11. März; Sonntag, 12. März immer 15.00 bis 18.00 Uhr

Vernissage

Samstag, 25. Februar 2006 ab 17.00 Uhr



Wir helfen Ihnen dabei - zusammen mit Ihrem Zahnarzt...

zahntechnik-schweiz.ch

Stoller Dental AG 3800 Interlaken Telefon 033 822 65 35 www.stoller-dental.ch



300 Tahre **Tavernenrecht seit 1706**

Jubiläums-Menu wie zu Grossmutters Zeiten serviert

Restaurant Rustica und Bärestube Bar täglich offen, mittags und abends

Pizzeria Boccalino

(Mittwoch bis Sonntag jeweils 17.00 bis 23.00 Uhr)

Fritz & Gabi Zurschmiede, Telefon 033 828 31 51

TIERPENSION LANZENEN HUNDESALON «GERO»

Häberli Hans Ulrich / Koch Stephanie & Team Dammweg 19 / 3800 Interlaken Tel. 033 822 62 77 / Fax 033 822 66 94

Alle Mitarbeiter sind ausgebildete Tierpfleger/innen mit Diplom. Anerkannter Ausbildungsbetrieb. Das Tierferienheim für Hunde, Katzen, diverse Kleintiere.

Hundesalon: Baden, scheren, trimmen und vieles mehr. Zubehör für Hunde und Katzen.

Diverse Hunde- und Katzenfutter.

MASSAGE

Sandra Beutler

ärztl. dipl. Masseurin Ohr - Akupunkt Massage Dorn - Therapie Waldeggstrasse 33 3800 Interlaken

033 / 823 53 78 Natel 079 / 746 13 83

> Waldeggstrasse 49 CH-3800 Interlaken

Tel. 033 821 02 65

Fax. 033 821 02 66

MIME-Informatik

Zahnprothesen und Gebissreparaturen Susanne Schorer-Grunder

Zahntechnisches Labor Brunnackerweg 8. 3608 Thun-Allmendingen

Ihre telefonische Anmeldung nehmen wir gerne unter **033 336 83 32** entgegen.



MIME

Informatik

Michael Meyer

Dipl. El. Ing. HTL

www.mime.ch info@mime.ch

- Softwareentwicklung (Delphi, C++, SQL-Datenbanken)
- PC-Lösungen Windows / Linux, Office, Speziallösungen
- Informatikberatung und -Projektierungen
- Web-Design, Beratung und Hosting
- Netzwerk- und PC-Support, Reparaturen, Erweiterungen

Hobby-Baumschule

100 Obstbäume

Nadel- und Laubgehölze auch alte und auserlesenes Sortiment Raritäten robuste Sorten

Freie Besichtigung jederzeit Untere Bönigstrasse / Moos Gewerbezone Interlaken-Ost Kurt Sonderegger Tel. P 033 822 47 28

jetzt pflanzen . . .

Ihre Vertrauensfirma im Amtsbezirk Interlaken

- Beratung
- vormals 50 Jahre
- ❖ Vorsorge Bestattungsdienste
- Bestattungen Stähli Verbandsmitglied
- Überführungen
- auch international

Tel. 033 826 63 40



Schlofzimmer Polstergarnituren Kleinmöbel Studios **Teppiche**

Vorhänge

in 5 Etagen!

Telefon 033 822 55 90

Wohnausstellung jeden Freitag bis 21.00 Uhr geöffnet, Parkplatz Aarestrasse



Kennzeichnung der Hunde

Nun ist es also soweit. Bis zum Jahresende müssen sämtliche Hunde in der Schweiz gekennzeichnet sein. Nach dem 1. Januar 2006 geborene Welpen müssen innerhalb von drei Monaten einen Mikrochip bekommen.

Sämtliche Hunde, ob Mischling oder Rassehund, müssen bis am 31. Dezember 2006 in der Datenbank ANIS eingetragen sein. Auch diejenigen Hunde, welche eine Tätowierung haben, müssen gemeldet werden. Besser noch, diese Hunde bekommen zusätzlich einen Chip, denn die meisten Tatoos kann man bereits nach kürzester Zeit nicht mehr lesen. Sie verblassen und schnell wird eine Zahl beim Lesen verwechselt. Darum ist es der einfachere Weg, dem Hund einen Chip einzusetzen und ihn so bei ANIS eintragen zu lassen.

Die Kennzeichnung soll helfen, entlaufene Tiere so rasch wie möglich wieder ihren Besitzern zuführen zu können. Zudem wird so ein Aussetzen der Hunde praktisch verunmöglicht, da man deren Besitzer durch den Chip eruieren kann. Es ist zu hoffen, dass so vor den Sommerferien einige Hunde weniger vor den Tierheimen angebunden werden. Und Hundebesitzer, welche falsche Angaben zu Namen und Adresse machten, werden nun anhand des Chips gefunden und der Hund kann nicht einfach so «entsorgt» werden. Die Kennzeichnung soll aber auch Behörden helfen, bei auffälligen Hunden Massnahmen zu vollziehen.

Laut ANIS ist etwa die Hälfte der in der Schweiz lebenden Hunde bereits gekennzeichnet.

Wer regelmässig ins Ausland in die Ferien fährt, musste seinen Hund bereits im 2005 gechipt haben. Zudem gehört der Heimtierpass auch endgültig ins Reisegepäck, versehen mit der letzten Eintragung der Tollwutimpfung. In einigen Ländern muss der Hund in öffentlichen Verkehrsmitteln auch einen Maulkorb tragen. Darum erkundigen Sie sich frühzeitig vor Reiseantritt.

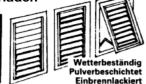
Für Reisen in die alten EU Länder reichte der Heimtierausweis, Chip und Tollwutimpfung.

Es gibt aber noch Länder mit so genannter urbaner Tollwut. Für diese Länder brauchen Sie vor Reiseantritt eine Rückreisebewilligung für Ihren Hund. Diese müssen Sie beim Bundesamt für Veterinärwesen einholen, und das bereits einige Zeit vor Reiseantritt. Erkundigen Sie sich also frühzeitig beim BVET oder Ihrem Tierarzt. Infos finden Sie auch unter www.bvet.admin.ch.

Auskunft zum Mobility Training oder zu Verhaltensproblemen erhalten Sie jederzeit bei: Beatrice Michel, 078 723 28 24, www.dogparadise.ch,

Aluminium-Fensterläden





- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Metallbau, Garagen und Tore Rugenstrasse 31, 3800 Matten Tel. G 033 822 88 28 Tel. P 033 822 67 51 Fax 033 822 88 29

Albert Zwahlen

Wir liefern Storenstoff und überziehen alte Storen!



Prantl + Aerni

3800 Matten-Interlaken



Ingenieure AG

033 827 53 54 info@prantl-aerni.ch

Neujahrswettbewerb 2005 Am 24. Dezember war unser Team zusammen 122'222 Tage alt...

Dieser Zahl am nächsten kamen: Ursula Steiner, Fritz Steiner AG, Interlaken Y. Wälti, Architekturbüro Kym, Ringgenberg



www.thomasrubin-bestattungen.ch

Daniel Lochbrunner, Rose-Marie Ruprecht, Daniel Abegglen, Stefan Willen, Thomas Rubin und Ruth Rubin-Messerli





□ALLEZHOP WALKING TRÄFF BÖDELI

Walking

Der sanft-beharrliche Weg zu Wellness und Fitness!

Nordic-Walking-Kurs

25. April bis 30. Mai 2006 6 x Dienstagabend, 19.15-20.30 Uhr Kurskosten:

Fr. 80.- inkl. Miete der Walking-Stöcke

Auskunft:

Vreni Schläpfer 076 532 17 50 / 033 822 57 69 Beni Schläpfer 079 544 56 75 / 033 822 57 69 Helene Prantl 079 517 52 02 / 033 822 48 08

Treffpunkt:

Intersport Oberland, Postgasse 6, 3800 Interlaken, bei iedem Wetter!



Walking für sie und ihn, jeden Alters!

Jeden Montagabend, 19.15-20.30 Uhr Kostenbeitrag:

Fr. 3. – pro TeilnehmerIn

Auskunft:

Peter Stör 079 656 55 01 / 033 826 44 62 Barbara Wyss 079 502 78 20 / 033 822 02 06

Treffpunkt:

Eingang Hallenbad Bödeli,

das ganze Jahr, bei jedem Wetter!

Ausrüstung:

Trainer, Laufschuhe, evtl. Regenschutz

Das Leiterteam von links nach rechts: Helene Prantl, Matten Peter Stör, Unterseen Vreni und Beni Schläpfer, Bönigen





Postgasse 16, 3800 Interlaken



Der Berner Heimatschutz schafft Werte



Dieses prächtige, 1753 erbaute Haus der Familie Streich-von Bergen am Wilerweg in Meiringen wurde auf vorbildliche Weise restauriert.

Die störenden Anbauten wurden abgebrochen und die Fassaden in den ursprünglichen Zustand zurückversetzt. Dabei wurde auch die Hausinschrift wieder aufgefrischt. Die Arbeiten sind vom Planungsbüro Fritz Moor aus Unterbach geleitet und durch die Zimmerei Heinz Abplanalp aus Meiringen ausgeführt worden.

An die Arbeiten konnten der Berner Heimatschutz und die kantonale Denkmalpflege einen Beitrag aus dem Lotteriefonds vermitteln. Die unten aufgeführten Bauberater der Heimatschutz- Regionalgruppe Interlaken – Oberhasli stehen für solche Fälle gerne und unentgeltlich zur Verfügung.

Profitieren auch Sie von dieser Möglichkeit, wenn Ihr wertvolles, altes Haus eine Auffrischung nötig hat.

> Der Vorstand der Regionalgruppe Interlaken – Oberhasli



Unsere Bauberater und ihre Kontaktadressen

www.bernerheimatschutz.ch Regionalgruppe Interlaken-Oberhasli c/o Peter Vögtli Eigerstrasse 2 3800 Unterseen Sauter Heini, **Obmann** 033 823 35 22 Weiss Simon 079 785 35 20

 Graf Friedrich
 033 822 82 44

 Gysin Urs
 033 828 65 65

 Foiera Claudio
 033 828 10 50

033 951 20 31

Schild Rudolf

sautergrieder@bluewin.ch

weisss@gmx.ch grafarch@quicknet.ch uqysincap@bluewin.ch

claudio. foiera@broennimann-architekten. ch

schild.architekt@bluewin.ch

Unser Angebot für jedes Alter

Komm doch einfach mal vorbei und geniesse eine Schnupperstunde

Jugend

MuKi/VaKi-Turnen

Mittwoch, 9.30–10.30 Uhr Mutter/Vater und Kind ab 3 Jahren Turnhalle Lindenallee

Kinderturnen

Mittwoch, 17.15–18.15 Uhr 5 bis 7 Jahre Turnhalle Gymnasium Interlaken Ost

Kunstturnen

Montag, 19.00–20.00 Uhr Dienstag 18.00–20.00 Uhr Donnerstag 18.00–20.00 Uhr ab 6 Jahren Turnhalle Gymnasium Interlaken Ost

Jugendriege

Unterstufe 1.–4. Klasse Montag, 18.00–19.00 Uhr

Oberstufe 5.–9. Klasse Freitag, 18.30–20.00 Uhr Turnhalle Gymnasium Interlaken Ost

Erwachsene

Damen

Dienstag, 20.15–21.45 Uhr Turnhalle Gymnasium Interlaken Ost NEU: mit STEP-AEROBIC

Frauen

Mittwoch, 20.15–21.45 Uhr Turnhalle General-Guisan-Strasse Interlaken-West

Seniorinnen

Mittwoch, 14.00–15.00 Uhr Turnhalle General-Guisan-Strasse Interlaken-West

Infos:

www.dtv-interlaken.ch oder 033 823 43 14 Andrea Rüegsegger

VEREINE 50 | MÄRZ 2006 VEREINE 51 | MÄRZ 2006



Konzert und Theater

Direktion: Johanna Begert

Theater: «D Junggselle-WG»

Lustspiel in zwei Akten von Ramon Wächter unter der Regie von Samuel Schärz

Freitag: Einlage der 2. Jänner-Musig

Samstag: Pedro's Party Band

Freitag, 3. März 2006, 20.00 Uhr Samstag, 4. März 2006, 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Matten Eintrittspreis: alle Plätze Fr. 10.-

Platzreservationen **nur** für Samstagabend Bäckerei Schärz, Matten

Telefon: 033 822 11 46 Fax: 033 822 11 04

Schöne, reichhaltige Tombola

Freundlich lädt ein: die Musikgesellschaft Matten

Besuchen Sie uns unter www.mgmatten.ch!!!











Schaulaufen

Der EC Jungfrau Interlaken präsentiert:

Zeitreise

Am Sonntag, 26. März 2006 15.00 bis 17.00 Uhr im Eissportzentrum Matten Mit unseren Läuferlnnen und den Gästen Starlight Team aus Zürich (Schweizermeister 2006) Eistanzpaar Leonie Krail und Oscar Peter (Schweizermeister 2006)

Eintritt Erwachsene Fr. 8.— Kinder Fr. 5.— Familien Fr. 20.—



beo-tickets.ch



Marco Rima mit NO LIMITS

NO LIMITS – Marco Rima präsentiert seine zweite abendfüllende Comedy Show.

NO LIMITS – virtuos und energiegeladen knüpft Marco Rima nahtlos an Think Positiv an.

NO LIMITS – ein Comedy Spektakel, das die Zuschauer begeistert.

Freitag, 17. März 2006, 20.00 Uhr | Casino Kursaal Interlaken – Fr. 55. – / 45. – / 35. –



Dieter Nuhr (D) mit - ich bin's Nuhr

Dieter Nuhr ist der einzige Künstler, der sowohl den Deutschen Kleinkunstpreis in der Sparte Kabarett und den Deutschen Comedypreis (beste Live-Performance) bekommen hat.

Er beweist, dass Komik und Intelligenz sich nicht ausschließen. Und dass jemand, der weiß wovon er spricht, trotzdem unglaublich witzig sein kann. www.nuhr.de

Samstag, 29. April 2006, 20.00 Uhr | Casino Kursaal Interlaken - Fr. 55.- / 45.- / 35.-

Bestellungen via Internet: www.beo-tickets.ch (24 Stunden)

Hotline für Fragen und Bestellungen: Tel. 0900 38 38 00 (80 Rp./Min.)

Vorverkaufsstellen: BEO Tickets Interlaken (Centralstrasse 4), Tourismusbüro Interlaken, ZIG ZAG Thun, Krompholz Bern oder BLS Reisezentren Interlaken West und Spiez.





Übrigens

Das neue Sommer-/Herbstprogramm 2006 mit vielen interessanten Kursen erscheint am 17. März 2006

Besuchen Sie uns im Internet www.vhs-zib.ch

Neue Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag bis Donnerstag Morgen 08.30 bis 11.30 Uhr Mittwoch Nachmittag 14.00 bis 17.00 Uhr

Programm und Auskunft:

Volkshochschule Oberhasli / Region Brienz Tel 033 971 38 62 / Fax 033 971 38 31 info@vhs-zib.ch

Aerospace Defence Technology

Lehrstellen-Infotag 2006

RUAG Aerospace, Bönigstrasse 17, Wilderswil

Samstag, 4. März 2006, 09.00 – 12.00 Uhr

Wir stellen die folgenden Berufe vor:

- Polymechaniker/in
- Automatiker/in
- Elektroniker/in

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

RUAG Aerospace · Center Avionik und Geräte · 3812 Wilderswil Telefon 033 827 22 11 · Fax 033 827 22 33 · www.ruag.com



Musik-Instrumenten-Ausstellung

Samstag, 11. März 2006, 13.30-17.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Matten

- Instrumente ausprobieren
- Beratung durch die Lehrpersonen
- Informationen über die Musikschule
- Darbietung von Schüler/innen
- Kaffee und Kuchen an der Bar

Vorankündigung!

Sonntag, 19. März 2006, 17.00 Uhr Lehrerkonzert in der Kirche Ringgenberg Programm nach Ansage – Eintritt frei, Kollekte

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Beundenstrass E-mail: happy@hotelbrienzersee.ch Grosser Parkplatz

Wiedereröffnung: Freitag, 10. März 2006

übrigens... auch im Jahr 2006 essen Geburtstagskinder an ihrem Festtag bei uns gratis . . .

Sonja Cadisch mit Team freut sich auf Ihren Besuch! Telefon 033 822 23 53



M. Anderegg Natel 079 756 62 36

E. Seiler Natel 079 513 34 36

Sana-Team

B. Gilgen
Natel 079 517 62 19

Von allen Schweizer Krankenkassen anerkannt!

chartelade

karten – poster – geschenke

aarmühlestrasse 35 – 3800 interlaken telefon 033 823 65 10 10% auf Fischereiartikel vom 1.–16. März 06



Toto / Lotto / Lose Fotoannahme Bastelartikel

Elsbeth von Känel-Wyss, Hauptstrasse 39, 3806 Bönigen, Tel./Fax 033 823 15 17

BRECHBÜHL ELISABETH

dipl. Therapeutin SVBM Rugenparkstrasse 7 c/o Vitalis Institut, 3800 Interlaken



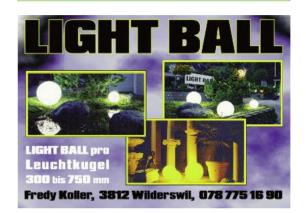


- Fussreflexzonentherapie
- Körpertherapie (u.a. Mobilisation der WS nach Breuss)

Neu: Hot-Stones

Termine nach Vereinbarung Mobile 079 704 19 89

Krankenk. m. Zusatzvers. anerkannt



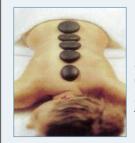


Telefon/Fax : 033 823 35 41

e-mail: robertgfeller@quicknet.ch

Planen Bauen Beraten Verwalten Liegenschaftsverwaltungen Verkehrswertschatzungen Werbeberatungen Marketing Logoentwürfe Visitenkarten Lamminate PC-Farbdruck

HOT STONE-MASSAGE



Margrit Niederhäuser ärztl. dipl. Therapeutin Gsteigstrasse 20 3806 Bönigen Tel. 033 822 06 33 Natel 079 223 48 25

VICTORIA-JUNGFRAU Tenniscenter Interlaken







Spezialangebot für Tennisunterricht

Gratis Schnupperlektion in der Gruppe für Anfänger bis Fortgeschrittene.

Anmeldung über Tel. 033 828 28 55

Wer sich für eine Kursbuchung entscheidet, erhält eine Preisreduktion von 20 % Rabatt.



Spezialangebot: freier Spielbetrieb für Erwachsene

Beim Kauf eines Sommerfixplatzes oder Sommerabonnements im Monat März 2006 wird Ihnen 1 Monat geschenkt!

Sommerfixplatz Mai - September 06 (Mai gratis!)

Damit Sie Ihren Wochentag und die Spielzeit fest im voraus gebucht haben.

22 Plätze ab CHF 504.

Sommerabonnement Mai - September 06 (Mai gratis!) Dies berechtigt Sie soviel Tennis zu spielen, wie Sie mögen. CHF 340.-

Höheweg 41 · 3800 Interlaken Telefon 033 828 28 55 · Fax 033 828 28 65 tenniscenter@victoria-jungfrau.ch · www.tennisschule-keller.ch





Konzert und Theater

der Musikgesellschaft Ringgenberg im Hotel Bären, Ringgenberg

Konzert

Musikgesellschaft Ringgenberg und Tambourengruppe der MGR

Theater

«E verzwickti Hushaltig» Schwank in drei Akten



Eintritte

Abendvorstellung mit Tanz Fr. 15.–
Abendvorstellung ohne Tanz Fr. 10.–
Kinder- und Seniorenvorstellung
Gratiseintritt mit freier Kollekte

Samstag 11. März 2006

14.00 Uhr Kindervorstellung 20.00 Uhr Abendvorstellung anschliessend Tanz mit Edelwyssbuebe Diemtigtal

Freitag, 17. März 2006 20.00 Uhr Abendvorstellung

Samstag, 18. März 2006 14.00 Uhr Seniorenvorstellung 20.00 Uhr Abendvorstellung anschliessend Tanz mit Bielersee Buebe

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Platzreservation

Drogerie Lebensmittel Tschannen Hauptstrasse, Ringgenberg Telefon 033 822 20 71

Lebensmittel Steiner Hauptstrasse, Goldswil Telefon 033 822 63 92

Militär Spiel HEER

Unterstützt durch die Tambourengruppe des Rekrutenspiels 16-3

Promotionskonzert 2006

Direktion: Lt Michael von Rohr, Sdt Hans-Peter Ulrich

Mittwoch, 22. März 2006, 20.00 Uhr Ort: Aula der Sekundarschule Interlaken

Eintritt frei (Kollekte)

4. Jungfrau Music Festival 2006

8. bis 15. Juli 2006

Für aktuelle Informationen:

Geschäftsstelle Jungfrau Music Festival Postfach 79, 3800 Interlaken, Tel. 033 821 21 15, Email: info@jungfrau-music-festival.ch Homepage: www.jungfrau-music-festival.ch



VEREINE **58** | MÄRZ 2006 VEREINE **59** | MÄRZ 2006





SAC-Ferienhaus «Bohlhütte» Habkern



Ob für

- einen gemütlichen Vereinsabend
- ein Fest mit Freunden und Verwandten
- einen Kurs oder ein Lager im besonderen Rahmen
- oder einfach für ein wenig «weg von allem» zum Ausspannen und gemütlichen Beisammensein...

Das Ferienhaus Bohlhütte in Habkern ist genau das Richtige!

Und das dürfen Sie erwarten: Gute Erreichbarkeit. Schöne, sonnige Lage. 23 Betten in 3 Räumen (1x9,

1x12, 1x2 Betten), gemütliche Stube mit Holzofen, neue Küche, neue Duschen-/Toilettenanlage, Telefon, Balkon, Terrasse mit Gartengrill und Tischtennis. Parkplätze.

Weitere Informationen und Reservationen: Jrène Küng, Herziggässli 25, 3800 Matten Telefon 033 823 25 53 E-Mail: info@bohlhuette.ch www.bohlhuette.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Liebe Waldkinder

Von Kindergarten bis 4. Klasse

Komm mit zu uns in den Wald in Ringgenberg! Da darfst du spielen, über Seile balancieren, sägen und schnitzen, aus Laub, Wurzeln und Tannzapfen Figuren gestalten, Feuer machen, Waldgeschichten hören und noch vieles mehr!

Du kannst dich auf einen tollen Waldnachmittag und Waldtag freuen!

Waldnachmittage

Mittwoch, von 14.00 bis 17.00 Uhr 8./29. März, 3./31. Mai

Waldwerkstatt

Samstag, 10. Juni von 9.30 bis 16.00 Uhr

Kosten

4 Waldnachmittage Fr. 80.-

(Geschwisterkind Fr. 60.–)

Pro Waldnachmittag Fr. 25.-

(Geschwister Fr. 15.–)

Waldwerkstatt Fr. 40.-

(Geschwisterkind Fr. 30.-)

Leitung

Marianne Tschan, Waldkindergärtnerin

mit BetreuerInnen

Waldtreff

Du gehst mit deiner Spielgruppe oder Kindergartenklasse in den Wald?

Herzlich möchte ich euch zu einem Austausch Treffen nach Ringgenberg einladen. Sich gegenseitig kennen lernen, Ideen und Spiele austauschen, Fragen und Bedürfnisse bewegen,....

Freitagnachmittag, 24. März 14.00 bis 17.00 Anmeldung bis 20. März!

Kurs: Gestalten mit Märchenwolle

Hase, Hühner und großer Zwerg oder Blumenkind, Frühlingskranz

Aus drei Knoten einen Hasen zaubern!

Mit wickeln, knoten und der Filznadel einen stimmungsvollen Zwerg, Huhn, Blumenkind... gestalten.

Zeit: Samstag, 4. März 06 von 9.00 bis 14.00 **Ort:** Kursraum Waldeggstrasse 12 Interlaken

Kosten: Fr. 75.- Anmeldung: bis 1.3. 06

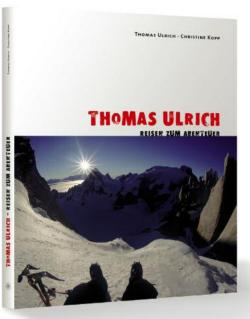
Anmeldung / Infos

Marianne Tschan

Telefon 033 821 13 84

Waldkindergärtnerin, Kursleiterin

VEREINE 60 | MÄRZ 2006 VEREINE 61 | MÄRZ 2006





Dieser Bildband zeigt erstmals eine grosse Auswahl von Thomas Ulrichs Fotografien aus verschiedenen Gebieten: Ein «Best of», das sensationelle Eindrücke aus Bergsportarten mit spektakulären Reise- und Expeditionsgeschichten vereint.

THOMAS UI RICH

Reisen zum Abenteuer

THOMAS ULRICH (Fotos)

CHRISTINE KOPP (Text)

24 x 32 cm, 240 Seiten, vierfarbig, über 400 farbige Bilder, gebunden Verlag: Weber AG, CH-3645 Thun ISBN-Nr. 3-909532-14-4

FR. 59.-

BUCHBESTELLUNG

Bitte senden Sie mirEx. des Buches THOMAS ULRICH Reisen zum Abenteuer
zum Preis von Fr. 59.– inkl. MwSt., exkl. Versandkosten.
Name
Adresse
PLZ/Ort
Unterschrift
Einsenden an: Weber AG Verlag, Gwattstrasse 125, CH-3645 Thun/Gwatt

Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56, www.weberag.ch/v prog.html





Alarmstufe rot – Initiative «lebendiges Wasser»

Das seit 12 Jahren bestehende, vom Volk angenommene Gewässerschutzgesetz muss endlich vollzogen werden. Darum sammeln wir Unterschriften!

Am Samstag, 4. März 2006 auf dem Postplatz in Interlaken

von 9.00 bis 16.00 Uhr gibt es für Sie:

- einen interessanten Wettbewerb mit schönen Preisen
- Gratis-Ballone
- Gratis Päcklifischen für Kinder

Unterzeichnen Sie die Initiative Lebendiges Wasser des Schweizerischen Fischerei-Verbandes.

- Unseren Fischen geht's schlecht!
- Der Wasser- und Geschiebehaushalt ist massiv aestört!
- Die Behörden missachten den gesetzlichen Auf-
- Die Vollzugskrise muss behoben werden!

Bringen Sie uns einen ausgefüllten Unterschriftenbogen an den Stand. Diesen können Sie einfach im Internet unter www.sfv-fsp.ch oder www.bkfv-fcbp.ch herunterladen. Damit können Sie doppelt am Wettbewerh mitmachen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns am 4. März 2006 auf dem Postplatz in Interlaken.

Fischerei-Pächtervereinigung Amt Interlaken

und die Fischereivereine von Brienz, Bönigen, Grindelwald, Ringgenberg-Goldswil, Unterseen und der Oberländische Fischereiverein Interlaken.

GALA-KONZERT des DON KOSAKEN CHOR Wanja Hlibka Donnerstag, 2. März 2006 Termin: Ref. Kirche Lenk (CH-3775) Ort: Beginn: 20.30 Uhr VVK-Stellen: **Tourist Center Lenk** Kartenvorverkauf: Fr. 27.-Fr. 30.-Abendkasse:

Verlosung 10 Freikarten

Das Bödelilnfo verlost 10 Freikarten!

Kontakt: Weber AG, Verlag, Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt. Rufen Sie Frau Stefanie Boo an, Telefon 033 336 55 55. am 1. März 2006, von 14.00 - 15.00 Uhr.

Viel Glück!



Haus- und Wohnungsräumungen! Tel. 033 845 84 27

Öffnungszeiten:

Montag Geschlossen

Di bis Fr 09.00-11.45 Uhr / 14.00-18.00 Uhr

09.00-16.00 Uhr Samstag

Untere Bönigstrasse, 3800 Interlaken

Interlaken Ost – bei Coop Heim und Hobby und Otto's

Das Bödeli-Brocki ist ein Bereich des Seeburg-Arbeitszentrums Interlaken und bietet erwerbsbeeinträchtigten Menschen die Möglichkeit, an einem geschützten Platz zu arbeiten. Der gemeinnützige Verein Zentrum Seeburg ist Mitglied der SKOS (Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe).

Kennen Sie mich?

Wenn Sie diesen Mann kennen, er ist verheiratet und hat drei Kinder, er arbeitet beim Stadthausplatz in Unterseen, Häuser sind eine Variante seines Berufes, dann senden Sie bitte die Lösung mit Ihrer

Adresse und Telefonnummer an: BödeliInfo, «Wettbewerb», Doris Wyss, Brunnengasse 163E, 3852 Ringgenberg. Einsendeschluss: Montag, 13. März 2006

Die Auflösung des Wettbewerbs und der Gewinner werden in der April-Ausgabe bekannt gegeben.





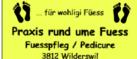
Vis-à-vis Stedtli Zentrum, Bahnhofstrasse 24, 3800 Unterseen

Offizieller Service Partner 2006 für Saeco Kaffeemaschinen!

Öffnungszeiten Telefon: 033 822 21 90 Mo-Fr 08.30h - 18.30h 033 821 02 19 Fax:

08.30h - 16.00h E-Mail: voegeli.ag@quicknet.ch

Unterstützt wird der Wettbewerb von:



079 315 51 31 Nathalie Fuhrer

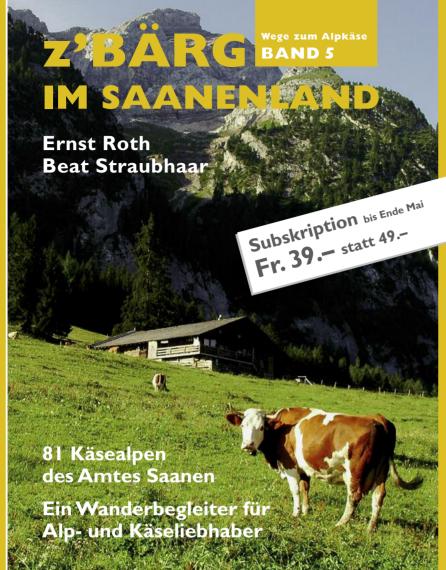


AUFLÖSUNG WETTBEWERB FEBRUAR Alina Häsler, Bönigen

Der Gewinner des Wettbewerbes: Markus Fahrni, Interlaken

Herzliche Gratulation!





Der Wanderbegleiter «z'Bärg - im Saanenland» aus der Serie «Wege zum Alpkäse» ermöglicht Bekanntschaft mit Landschaften. Menschen und Tieren auf den Alpen des Amtes Saanen. Er liefert eine Fülle von Daten der 81 beschriebenen Alpen und ihrer 102 Sennten, gibt Auskunft über deren genauen Standort, über Eigentümer, Bewirtschafter und übriges Alppersonal des Sommers 2005 sowie über die Käse- und Spezialitätenproduktion.

Format 140 x 210 mm. 432 Seiten, mit 1000 farbigen Fotos und Kartenausschnitten.

Bitte senden Sie mir aus der Serie «Wege zum Alpkäse»

- «z'Bärg im Saanenland», Bd. 5, zum Preis von Fr. 39.- + Versandkosten (lieferbar ab Mitte Juni 2006)
- «z'Bärg im Obersimmental», Bd. 4, zum Preis von Fr. 49.– + Versandkosten (sofort lieferbar)
- «z'Bärg im Frutigland», Bd. 3, zum Preis von Fr. 49.– + Versandkosten (sofort lieferbar)
- .«z'Bärg im Amt Interlaken», Bd. 2, zum Preis von Fr. 49.– + Versandkosten (sofort lieferbar)
- _«z'Bärg in den Ämtern Signau, Thun und Niedersimmental», Bd. 1,
- zum Preis von Fr. 49.– + Versandkosten (sofort lieferbar)

alle Preis inkl. MwSt.

Name

PLZ/Ort Adresse

Bestellung bei Verlag Weber AG, Gwattstrasse 125, 3645 Thun/Gwatt Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56, www.weberag.ch/verlag.html

VERANSTALTUNGSKALENDER













Veranstaltungen März

Interlaken, Matten und Unterseen

Die Veranstaltungsdaten können für die Ausgabe April 2006 bis Montag, 13. März 2006 an folgende Adresse gesendet werden: Interlaken Tourismus, Höheweg 37, 3800 Interlaken, Fon 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, **E-Mail:** mail@interlakentourism.ch. www.interlakentourism.ch

1.3.	Warenmarkt in der Marktgasse. 09:00–17:00, Marktgasse
2.3.	«Jazz vom Feinsten» – Fette Duette mit Wege Wührich + Willy Schneider. Rosinen aus dem Jazzkuchen. 20:00, Brasserie Belvédère, Hapimag
25.3.	TV-Aufzeichnungen «Hopp de Bäse» – gratis und live in Interlaken. 2.3., Thema « Schlitteln». Interpreten: Duo Häller-Lötscher, Schwyzerörgeli-Quartett Habkern, Ländler Wurlitzer, Stradis Salonorchester, Säntis-Feger. Einlass ab 18:30 / 3.3., Thema «Glocken». Interpreten: Kapelle Röbi Odermatt, Ensemble Beat Wirth, Rotbach Chörli, Marimbaphon-Duo Martina Balz-Silvio Wey. Einlass ab 18:30 / 4.3., Thema «Versteckte Kamera». Einlass ab 13:00 / 5.3., Thema «Ostern». Einlass ab 13:00. Ort: Casino Kursaal, Restaurant Spycher. Gratis Eintrittskarten können am Info-Schalter von Interlaken Tourismus am Höheweg 37 abgeholt werden. Auskunft: Tel. 033 826 53 00.
3. + 4.3.	Konzert + Theater der Musikgesellschaft Matten. Konzertmotto: «Feuer». Theater: «Jungselle-WG», Lustspiel in zwei Akten von Ramon Wächter (Mundart gesprochen). Regie: Samuel Schärz. Unterhaltung: Freitag Einlage mit der 2. Jänner-Musig / Samstag Tanz mit Pedro's Party Band. 20:00, Kirchgemeindehaus Matten. Vorverkauf: Bäckerei Schärz, Matten, Tel. 033 822 11 46.
4.3.	Stadtkeller-Veranstaltung: Komiker Linaz mit dem Programm «Spielraum». 20:15, Stadtkeller Unterseen. Vorverkauf: Dropa Drogerie Günther, Unterseen/Interlaken Ost, Tel. 033 826 40 40.
4.3.	Konzert mit David Plüss, Markus Dolder und Lienhard Roser. Zum Entspannen, Geniessen und Mitsingen. 20:00, Zentrum Artos. Eintritt frei, Kollekte.
4.–26.3.	Kunstausstellung von drei Malern. Peter Stähli (Gsteigwiler), Marcel Hischier (Baltschieder, VS) und Lorenz Huber (Luzern). Ort: Galerie der Kunstsammlung Unterseen, Stadthaus. Offen: Dienstag bis Sonntag, 15:00–18:00 / zudem Donnerstag 19:00–21:00 und Sonntag, 10:00–12:00.
5.3.	Gottesdienst mit Taufe musikalisch begleitet vom Jodlerklub Matten. 10:00, Schlosskirche.
8.3.	Zauberlaterne-Vorstellung: Filmklub für Kinder von der 1. bis 6. Klasse. Beginn: 14:00 + 16:00. Einschreibung: Jugendarbeit Bödeli, Spielmatte 37, Unterseen am Mittwoch 09:00–11:00, Info-Tel. 033 823 10 69 od. 30 Min. vor der Vorstellung im Kino Rex.



urchig – idyllisch – unvergesslich



kommt wieder in die Säumertaverne

15. März von 14.30 – 16.30 Uhr mit Dessertbuffet

* * *

26. März von 16.00 – 19.00 Uhr mit Teigwarenbuffet

* * *

30. April 06 ab 12.00 Uhr

* * *

Feiern Sie den Kindergeburtstag mal anders !!!

HIT! Einmaliges Angebot:

Tartarenhut
CHF 38.00 p.P. am 11.03.06

Regula Vögeli & Säumerteam
Hotel | Restaurant | Säumertaverne
Am Kienbach | CH-3815 Gündlischwand
Telefon +41 33 855 32 76 www.saeumertaverne.ch

Schreinerhaus Möbel massgeschreinert

Öffnungszeiten Ausstellung: Di bis Sa 08.00–12.00 Uhr oder nach Vereinbarung. (Telefon 033 822 18 27



Wollauflagen Wollkissen Wollduvets

Beim Hüsler-Nest Partner in der Region Beat Zaugg Florastrasse 9 Interlaken



raeuber oel ag

Heizöl / Diesel / Benzin Tankstellen / Autowaschanlage

Untere Bönigstrasse 21, 3800 Interlaken Telefon 033 822 74 75 / Fax 033 823 32 75 www.raeuberoel.ch / info@raeuberoel.ch



Schöne Aussichten im Seehotel

Sie geniessen den Ausblick auf den Brienzersee und wir verwöhnen Sie mit kreativen Gerichten von unserer Frühlingskarte.

> Unser Restaurant und Hotel sind ab Freitag, 10. März 2006 wieder geöffnet.

Donnerstag ist Ruhetag bis Ende April.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bis bald
Familie Hohermuth und Team
Seehotel La Terrasse

Telefon 033 827 07 70 · Fax 033 827 07 71 info@seehotelterrasse.ch www.seehotelterrasse.ch

VERANSTALTUNGSKALENDER

11.3.	Käsefondue und Dia-Abend. Dias vom Berner Oberland präsentiert von Jost von Allmen, Fotograf. 19:00, Restaurant Gastro-Galerie Schiffländte Interlaken Ost. Tischreservation: Tel. 033 823 02 22.
11.3.	Schlosskeller-Veranstaltung: «Peter Bichsel – Autorenlesung». Der bekannte Schriftsteller, liest aus Anlass seines 70. Geburtstag aus neueren Werken vor. 20:15, Schlosskeller Interlaken. Vorverkauf ab 6.3.: Buchhandlung Krebser, Höheweg 11, Tel. 033 822 35 16.
12.3.	Steamboat Rat Jazzband Members-Konzert. 17:00, Restaurant Harder-Minerva. Reservation: Tel. 033 823 23 13.
15.3.	«Natural High» – Dokumentarfilm über die Leidenschaft Skifahren. Packende Stories und sensationelle Skibilder aus dem Berner Oberland. 18:10, Kino Rex, Centralstrasse 19. Vorverkauf: Kino Rex, Tel. 033 822 77 33.
16.3.	Tanznachmittag für Senioren. 14:00–17:00, Casino Kursaal, Eingang Aareseite
17.3.	«No Limits» – Comedy Show von und mit Marco Rima. Phil Dankner unterstützt Marco Rima bei seinen musikalischen Höhenflügen und komödiantischen Einlagen. 20:00, Casino Kursaal. Vorverkauf: beo-tickets.ch Interlaken, Centralstr. 4, Tel. 0848 38 38 00 oder bei Interlaken Tourismus.
18.3.	«Rose und Nachtigall» – Lieder und Duette. Mit Tabea Stettler und Ursula Krall (Sopran) sowie Beatrice Schild (Klavier). 15:00, Zentrum Artos. Eintritt frei, Kollekte.
19.3.–23.4.	Ausstellung von drei Scherenschneiderinnen. Scherenschnitte von Beatrice Straubhaar (Lauenen), Wendy Perren-Novell (St. Stephan) und Elisabeth Bottesi-Fischer (Oetwil). Ort: Gastro-Galerie Schiffsrestaurant, Ländte Interlaken Ost. Offen: Dienstag bis Freitag und Sonntag, 09:30–18:00 / Sa, 09:30–24:00.
22.3.	«Mittwoch-Keller-Musik» – Konzert von Schülern der Musikschule Oberland Ost. 19:30, Stadtkeller Unterseen, Stadthausplatz.
22.3.	Militärmusikkonzert des Spiels «Heer». 20:00, Aula Sekundarschule Interlaken. Eintritt frei, Kollekte zugunsten Jungfrau Music Festival'06.
24.3.	Jassen für jedermann. Ab 13:45, Restaurant Bahnhof, Interlaken West.
24.3.	Jazzfründe-Konzert mit der Second Line Big Band. Einheimische Big Band mit breitem Repertoire. Leitung: Rolf Häsler. 20:30, Hotel Harder Minerva. Reservation: Tel. 033 823 23 13.
24.3.	Vorlesung des Autors Christoph Simon aus «Planet Obrist». 20:15, Kleintheater Stadtkeller Unterseen, Stadthausplatz. Vorverkauf: ab 17.3. bei Dropa Drogerie Günther, Unterseen + Interlaken Ost, Tel. 033 826 40 40.
25. + 26.3.	50-Jahr-Jubiläum «Harder Potschete Verein»: Brauchtumsfest + Jubiläumsumzug. Samstag: 18:30, Sternmarsch der Holzmasken und Kinderpotscheni zum Marktplatz. 19:30, Start Unterhaltungsprogramm im Festzelt (Marktplatz). Mit dabei: Löschzugchörli Interlaken & Special Guest, Guggenmusiken und Maskengruppen. Tanz mit den «Bermudas» / Sonntag: ab 10:00, grosser Brauchtumsbrunch im Festzelt. Unterhaltung mit den Bödeli Ramblers. 14:00, Start zum grossen Jubiläumsumzug mit allen Formationen, Trychlern und Musiken. Route: Du Nord – Bahnhofstrasse – Aareckstrasse – Marktgasse – Marktplatz.







VERANSTALTUNGSKALENDER

25.+ 26.3.	Schüleraufführung der Ballettschule Pia Wetzel. 18:00, Casino-Kursaal. Vorverkauf: beo-tickets, Centralstr. 4, Tel. 0900 38 38 00.
26.3.	Schaulaufen des Eislaufclubs Jungfrau. Mit Kindern des Clubs und diversen Gästen. 15:00–17:00, Eissportzentrum Bödeli, Matten.
26.3.	Sonntagsbrunch und Heimatfilm auf dem Winterschiff. Vorführung des Films «Dr Grotzbuur». Ab 11:00, Restaurant Gastro-Galerie, Schiffländte Interlaken Ost. Auskunft: Tel. 033 823 02 22.
Jeden Mo	Raclette-Abend mit volkstümlicher Unterhaltung. Ab 19:00, Brasserie Belvédère, Hotel Hapimag. Reservation: Tel. 033 828 91 35.
Jeden Di	Folklore–Abend mit dem Duo Stägreif. Solojodlerin Margrit Amacher und Alphornbläser Armin Sigrist. 19:30–22:00, Restaurant Chalet, Hotel Oberland. Eintritt frei.
Mi bis So, bis 12.3	3.1. Mystery SpielFestival. Outdoor-Aktivitäten: Abenteuer Schnee, Eis und Natur – Stake-out mit Schlittenhunden, Eisstockschiessen, Eishockey-Zielschuss, Eisskulpturen, Schneebar. Indoor-Aktivitäten: Spielbereich für Spiel, Spass und Unterhaltung – Fantasy-Spiele, Markt, Olympiastudio, «Climatopia»-Ausstellung (Wechselwirkungen zwischen Mensch/Klima). Eintritt frei für Kinder unter 16 J. Auskunft: Tel. 033 827 57 57.
Jeden Do	«Brasse» Live-Konzerte. 2.3., mit der Blues Balls Band / 9.3., mit der Groovepack Band (Soul + Blues) / 16.3., mit Domingo Siete (Cumbia-Son-Salsa Surf-Rock'n Roll). Zeit/Ort: 21:00, Restaurant Brasserie 17. Eintritt frei.
Jeden Fr, bis 17.3.	Sternenschlitteln auf dem Niederhorn. Mit Busfahrt organisiert ab Interlaken. Fondueplausch auf dem Niederhorn und Glühwein im Bergrestaurant Vorsass. Abfahrt Busstation Interlaken West 18:45, zurück 23:15. Anmeldung am gleichen Tag bis spätestens 15:00 bei Interlaken Tourismus, Tel. 033 826 53 00
Jeden Fr	Fondue- und Musikplausch. Musikalische Unterhaltung mit dem Entertainer Werner Frattini. Ab 19:00, Gasthof Hirschen, Matten. Tischreservation: Tel. 033 822 15 45.
Jeden Fr	Musik für tanzfreudige Latinliebhaber. 3.3., mit DJ Rosi / 10.3., mit DJ Piloto / 17.3., mit DJ Earthquake / 24.3., mit DJ El Volcano / 31.3., mit Rafael Copa y Son Mas. Zeit/Ort: 20:00–01:00, Latino Bar «Las Rocas», Marktplatz. Eintritt frei.
Täglich	Spielcasino, Casino Kursaal. Französisches + amerikanisches Roulette, Black-Jack, 120 Geldspielautomaten. Eintritt ab 18. J., Ausweispflicht. Offen: Täglich, 12:00–02:00. Tischspiele ab 18:00 (So ab 16:00).

Aenderungen vorbehalten



urfer = optik ag bahnhofstrasse 29, 3800 interlaken tel. 033 822 50 32, fax 033 823 36 32 info@urferoptik.ch, www.urferoptik.ch

Monats verbindet Generationen!



brillentrends
optometrie
sonnenbrillen
kontaktlinsen
topangebote

Ultimative Sonnenbrillentrends heisst, die besten Markennamen für Sie im Sortiment zu führen.



- Fr. 149.00 statt 165.00 (G15, März 2006)